

Die
Tagesfeiern

Vorbehaltene liturgische Dienste

Inhalt des Sonderdrucks - Ordnung der Tagesfeiern

Nachwache oder Nachtgebet	1
Abschluß des Nachtgebets.	3
Vigilwechselteile und Tagesrufe	3
Eingangsglied der Tagesdienste mit den Noten	11
Morgendienst	12
Litaneien und zusätzliche Bitten	
I. Allgemeine Litanei	24
II. Allgemeine Litanei	29
III. Hirtliche Bitten für den Morgen- und Abenddienst.	31
IV. Heilig-Geist-Litanei	33
V. Sakramentenlitanei	34
VI. Abendlitanei	36
Abendkommunion	36
Abenddienst	38

*Die nachfolgenden liturgischen Dienste
sind dem apostolischen Amt vorbehalten,
da sie nur dort gefeiert werden dürfen,
wo sie ordentlicherweise eingeführt worden sind.*

*Vor der Nachwache oder vor dem Morgendienst
Prophetischer Lichtersegens*

*- ausgenommen in der Osternacht -
begibt sich der Prophet zum siebenar-
migen Leuchter; dort zündet er die sie-
ben Lampen an und segnet sie an-
schließend:*

Im Namen des HERRN Jesu
† - Licht und Frieden!

Du bist, o HERR Christe, die
Fülle des Lichts - in Deinem
Lichte sehen wir das Licht. Du

bist die Sonne der Gerechtig-
keit, die jedes lebende Wesen
erhellte. Erleuchte uns mit Dei-
ner göttlichen Herrlichkeit -
der Du der Abglanz bist des
ewigen, himmlischen und hei-
ligen Vaters.

*Sodann zieht er sich in die Sakristei zu-
rück, woher er mit den übrigen Dienern
zum Dienst einzieht.*

Auszug aus dem Buch der "Liturgie der Kirche" - revidierte Fassung

Kaštel Žegarski, 2005

Die Nachtwache oder das Nachtgebet

1. Anrufung

Im Namen des Vaters und des Sohnes † und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

2. Bußakt

Lasset uns beten. *alle knien*

alle gemeinsam **H**eiliger Gott, heiliger Starker, heiliger Unsterblicher, für uns Gekreuzigter, erbarme Dich unser; tilge unsere Sünden und verzeihe uns unsere Verfehlungen. Blicke gnädig auf uns herab, o HErr, und heile unsere Schwächen um Deines Namens willen. **A.** Amen.

Der allmächtige Gott erbarme sich unser. Er lasse uns die Sünden nach und schenke uns das ewige Leben. **A.** Amen.

3. Aufruf

Unserer Hilfe steht im Namen † des HErrn. **A.** Der Himmel und Erde gemacht hat.

alle stehen **E**hre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

4. Abendlesung - sitzen

Prophet im Osttor **L**aßt uns lesen
-Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben.
stehen: **A.** Dank sei Dir, o Gott.

5. Psalm - A. Vigil

Ps. 133 **S**ehet, wie ist es lieblich und gut, * wenn Brüder wohnen || in Eintracht beisammen. * Es ist wie köstliches Öl auf dem || Haupte Aarons, * das nie||derrinnt in den Bart.

Das niederrinnt in || Aarons Bart * auf den || Saum seiner Gewänder. * Es ist wie Tau auf dem Hermon, wie Tau, der niederfällt || auf den Zion, * denn dort entbietet der HErr Segen || und Leben auf immer. "Ehre"

B. Nachtgebet

Lk. 2. 29 - 32 **N**un entlässest Du Deinen Diener, HErr, nach Deinem || Wort im Frieden; * denn meine Augen ha||ben Dein Heil geschaut, * das Du bereitet hast im Angesicht || aller Völker, * ein Licht zur Offenbarung für die Heiden und zur Verherrlichung Deines || Volkes Israel. *sodann* "Ehre"

6. Gruß - durch den Liturgen

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten.

7. Bitten - eröffnet Ältester oder Liturg

alle knien **H**Err, dreieiniger Gott, erbarme Dich unser.
A. HErr, erbarme Dich unser. Tuet, ihr Himmel, aus der Höhe, und ihr Wolken, laßt regnen den Sieg; die Erde tue sich auf, und es reife Heil, und Befreiung sprosse zumal. Amen.

*Hirte - Folgendes
oder im Nachtg. die Abendlitanei*

Vereinige die Kirche durch || Deinen Geist. **A.** Damit sie unter den Völkern Dein Geheim||nis verkündet.

Beschütze alle, die in Deiner Kirche zum Dienst der Pre||digt bestellt sind. **A.** Damit sie selbst nicht ver||lorengehen.

Stehe allen Kranken und Sterbenden bei mit || Deiner Gnade. **A.** Und laß sie || Dein Heil schauen.

8. Gebete

Ältester Lasset uns beten.

Evangelist - letzte Kollekte des Vortags

9. Kurzes Dankgebet

Prophet **A**llmächtiger barmherziger Vater, wir preisen Deinen heiligen Namen für alle Deine Diener, welche im Glauben an Dich und in Deiner Furcht aus diesem Leben geschieden sind; wir bitten Dich, laß sie ruhen in Deinem Frieden; gib uns Gnade, ihrem guten Vorbilde so zu folgen, daß wir mit ihnen Deines himmlischen Reiches teilhaftig werden. Gewähre dieses, o Vater, um Jesu Christi, unseres einzigen Mittlers und Fürsprechers willen.

A. Amen.

10. Fürbittgebet

Ältester od. Lit. **A**llmächtiger, barmherziger Vater, Dir bringen wir alle diese unsere Bitten und Gebete dar im Namen Jesu Christi und flehen: -Erfülle Du all unser Begehren um seinetwillen. Wir bitten Dich, sende Deine Apostel zu Deinen Kindern, die an Dich glauben, und erwecke Propheten, Evangelisten, Hirten und Lehrer; auf daß Dein Weg Dir bereitet, die Herzen der Ungehorsamen zur Weisheit der Gerechten bekehrt, und Dein Volk wieder erfüllt werde mit Freude und mit dem Heiligen Geist. Strecke Deine Rechte aus, und lege sie auf die, welche Du wie Kinder angenom-

men hast, damit sie keinen Mangel haben an irgendeiner Gabe und warten auf den HERRN. Befestige sie, vollende, stärke und gründe sie, salbe und versiegle sie als die Deinen mit dem verheißenen Heiligen Geist, der das Unterpfund unserer Erbschaft ist; und bewahre sie unsträflich und unbefleckt, standhaft im Glauben und fröhlich in der Hoffnung, bis auf den Tag Jesu Christi, unseres HERRN, welchem mit Dir, o himmlischer Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei Ehre von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

11. Ausdeutender Teil

A. *Nachtgebet "Vater unser" & Segen*

B. *Vigil - alle erheben sich und singen:*

Meine Seele erhebt den HERRN * und mein Geist jubelt || in Gott, meinem Retter, * denn Er hat || angesehen * die Niedrigkeit seiner Magd. *darauf "Ehre"*

12. Einleitung zur Nachtwache

Wacht, Geliebte, damit wir zugerüstet und zubereitet werden auf jene Stunde, wenn der HERR plötzlich erscheinen wird. Bedenkt: - Der Geist ist willig, aber das Fleisch ist schwach, darum wacht und betet, damit ihr nicht in Versuchung kommt. *oder ähnlich.*

13. Nachtwachelesung - Kanzel

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben.

alle stehen auf **A.** Dank sei Dir, o Gott.

14. Gradualpsalm - mit Gemeindev.

15. Betrachtungen und freie Gebete

16. Ruf, A. "Ehre sei", *dann Morgend.*

Abschluß des Nachtgebets

1. HErrengebet

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. (Denn

Dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit.) Amen.

2. Segen - deprekativ

Fülle des Friedens lege auf uns und auf die ganze Kirche, o HErr, denn Du bist König und HErr allen Friedens.

So segne uns der allmächtige Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

A. Amen.

Vigilwechselteile und Tagesrufe

zum Pfingsthochfest

1. Kor. 12, 3 - 13

[Vers zum Respondieren: Sende aus Deinen Geist und das Erdantlitz wird neu.]

Ps. 104, 1 - 5

Ruf: Die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, der uns gegeben ist. – Halleluja!

am Pfingstquatermittwoch

Ruf: Gott, als Du Deinem Volk vorauszogst, als Du die Wüste durchschrittst: da bebte die Erde, vor Deinem Angesicht zerflossen die Himmel.

am Pfingstquaterfreitag

Ruf: Mein Mund sei voll Deines Lobes, frohlocken sollen meine Lippen, da ich Dir singe und es jubelt meine Seele.

am Pfingstquatersamstag

Ex. 34, 4b ab "Am Morgen" - 10

[V. Sei Du, o Gott, unsere Zuflucht.]

Ps. 11, 1 - 4

Ruf: Gepriesen sei der dreieinige Gott: der Vater und sein eingeborener Sohn und der Heilige Geist.

2. So. nach Pfingsten

Am. 6, 1 - 7

[V. Erweise uns, HErr, Dein Erbarmen und Deine Huld.]

Ps. 25, 4 - 15

Ruf: Verstoße uns um Deines Namens nicht und löse Deinen Bund nicht auf! Versage uns Dein Erbarmen nicht, um Deines heiligen Israels willen.

3. So. nach Pfingsten

Jes. 35

[V. Aus der Grube hast Du mein Leben gezogen, HErr, mein Gott.]

Ps. 30

Ruf: Der HErr ward mein Beschützer, Er führte mich hinaus ins Weite, brachte mir Rettung, weil Er mich liebt.

4. So. nach Pfingsten

Ex. 32, 1 - 14

[V. Behüte, die Du erlöst hast mit Deinem kostbaren Blut.]

Ps. 51, 10 - 15

Ruf: HErr, gib Frieden denen, die auf Dich hoffen, und erweise Deine Propheten als zuverlässig. Erhöre das Gebet Deiner Diener und Deines Volkes.

5. So. nach Pfingsten

1. Kor. 15, 54 - 58

[V. Gut ist es Dich zu preisen, Deinen Namen zu besingen.]

Ps. 92, 2 - 9

Ruf: Blicke auf mich und erbarme Dich meiner, denn einsam bin ich und arm. Schau mein Elend und vergib mir all meine Schuld.

6. So. nach Pfingsten

Jes. 6, 1 - 8

[V. Vor den Engeln will ich Dich, HErr, lobpreisen!]

Ps. 138, 1 - 6

Ruf: Der HErr ist mein Licht und mein Heil, wen sollte ich fürchten! Der HErr ist der Hort meines Lebens, vor wem sollte ich bangen!

7. So. nach Pfingsten

1. Kor. 2, 6 - 10

[V. Selig, wer lebt nach der Weisung des HErrn.]

Ps. 119, 1 - 8

Ruf: Erhöre meine Stimme, HErr, wenn ich zu Dir rufe und erbarme Dich.

8. So. nach Pfingsten

Deu. 8, 2 - 16

[V. Jerusalem, preise den HErrn.]

Ps. 147, 12 - 20

Ruf: Der HErr ist die Kraft seines Volkes, Hort des Heiles für seinen Gesalbten. Hilf Deinem Volk und segne Dein Erbe, weide die Deinen und trage sie ewiglich.

9. So. nach Pfingsten

2. Kön. 4, 8 - 17

[V. Von Deiner Huld, o HErr, will ich ewig singen.]

Ps. 89, 2 - 9

Ruf: Ihr Völker alle, klatscht in die Hände, jauchzt Gott zu mit lautem Jubel.

10. So. nach Pfingsten

Ez. 2

[V. Zu Dir, HErr, schauen wir auf, bis Du Dich erbarmst.]

Ps. 123

Ruf: Dein Erbarmen, o Gott, haben wir empfangen in Deinem heiligen Tempel. Wie Dein Name, so reicht Dein Ruhm bis an die Enden der Erde. Voll der Gerechtigkeit ist Deine Rechte; darum möge sich freuen der Zion.

11. So. nach Pfingsten

Jer. 17, 5 - 8

[V. Selig, die sich Gott hingeben.]

Ps. 1

Ruf: Gott ist mein Helfer, meines Lebens erhaltende Kraft ist der HErr. Freudig bringe ich meine Opfer dar und lobe Deinen Namen.

12. So. nach Pfingsten

Jer. 31, 7 - 14

[V. Der HErr hat Großes an uns vollbracht - wir sind froh.]

Ps. 126

Ruf: Ich rufe zu Gott, und der HErr wird mich retten. Wirf

auf den HErrn deine Sorgen, er wird Dich erhalten.

13. So. nach Pfingsten

Jes. 35, 4 - 10

[V. Gib mir Einsicht, daß ich lebe.]

Ps. 119, 137 - 144

Ruf: Gott ist hier, an heiliger Stätte. Er versammelt sein Volk in seinem Haus; Er selbst gibt Stärke und Kraft.

14. So. nach Pfingsten

Jes. 55, 1 - 6

[V. Du tust Deine Hand auf, und sättigst alles, was lebt, mit Gutem.]

Ps. 145, 3 - 16

Ruf: Meine Hilfe und mein Retter bist Du, HErr - säume nicht.

15. So. nach Pfingsten

1. Kön. . 19, 9 - 13a

[V. Laß uns, HErr, Deine Gnade schauen und gewähre uns Dein Heil.]

Ps. 85, 8 - 19

Ruf: Blicke hin, o HErr, auf Deinen Bund und vergiß das Leben Deiner Armen nicht für immer. Erhebe Dich und führe Deine Sache. Vergiß nicht das Rufen derer, die Dich suchen.

16. So. nach Pfingsten

Jes. 56, 1 - 8

[V. Alle Völker sollen Dich preisen.]

Ps. 67

Ruf: Gott, Du unser Beschützer, schau auf das Angesicht Deines Gesalbten. Denn ein einziger Tag in den Höfen Deines Heiligtums ist besser als tausend andere.

17. So. nach Pfingsten

Jes. 22, 15 - 25

[V. Laß nicht ab vom Werk Deiner Hände.]

Ps. 46

Ruf: Neige Dein Ohr mir zu, erhöre mich, HErr. Hilf Deinem Volk, das Dir vertraut und sei gnädig.

18. So. nach Pfingsten

Jer. 20, 7 - 13

[V. Meine Seele dürstet nach Dir, mein Gott.]

Ps. 63, 1 - 8

Ruf: Erbarme Dich meiner, o HErr. Den ganzen Tag rufe ich zu Dir. Du bist gütig und bereit, zu verzeihen; für alle, die zu Dir rufen, reich an Gnade.

19. So. nach Pfingsten

Ez. 33, 7 - 11

[V. Laß uns, HErr, ein weises Herz erlangen.]

Ps. 90, 12 -

Ruf: Gerecht bist Du und Deine Entscheidungen sind richtig. Handle nach Deiner Huld an Deinem Volk.

am Herbstquatermittwoch

Ruf: Jauchzt auf zu Gott, unserem Helfer, jubelt dem Gott Jakobs! Hebt an den süßen Psalm mit Saitenspiel, blast zu Beginn des Monats die Posaune! So ist das Gesetz in Israel und das Gebot des Gottes Jakobs.

am Herbstquaterfreitag

Ruf: Es sollen sich freuen von Herzen, die den HErrn suchen. Sucht den HErrn und werdet stark. Sucht sein Antlitz immerdar.

am Herbstquatembersamstag

Mich. 7, 14 - 20

[V. Selig der Mensch, der auf Dich vertraut.]

Ps. 84, 9 - 13

Ruf: Eingangslied des Morgendienstes - ohne Doxologie.

20. So. nach Pfingsten

Jes. 33, 4 - 9

[V. Ich will wandeln vor dem HErren im Lande der Lebendigen.]

Ps. 115, 1 - 8

Ruf: Haus Israel vertraut auf den HErren, er ist ihnen Hilfe und Schild. Haus Aaron vertraut auf den HErren, er ist ihnen Hilfe und Schild.

21. So. nach Pfingsten

Jes. 55, 6 - 11

[V. Nahe ist der HErren allen, die Ihn rufen.]

Ps. 145, 15 -

Ruf: Das Heil des Volkes bin ich, spricht der HErren. In jeder Not, aus der sie zu mir rufen, will ich sie erhören. Ich will ihr HErren sein für alle Zeit.

22. So. nach Pfingsten

Ez. 18, 25 - 32

[V. Gedenke Deiner Erbarmungen, HErren, und Deiner Huld.]

Ps. 25, 4 - 9

Ruf: Alles was Du uns getan, HErren, das hast Du nach Deiner gerechten Entscheidung getan, denn wir haben gesündigt, wir haben Dein Gesetz übertreten. Verherrliche Deinen Namen und rette uns nach der Fülle Deines Erbarmens.

23. So. nach Pfingsten

Jes. 5, 1 - 7

[V. Der Weinberg des HErren der Heere ist das Haus Israel.]

Ps. 80, 9 -

Ruf: Deiner Macht ist das All unterworfen, HErren, und niemand kann sich Dir widersetzen; Du bist der HErren über Alles.

24. So. nach Pfingsten

Jes. 25, 6 - 10a - ohne "Moab"

[V. Im Haus des HErren will ich wohnen immerdar.]

Ps. 23

Ruf: Würdest Du der Sünden gedenken, HErren, wer könnte bestehen? Doch bei Dir ist Vergebung, o Gott Israels.

25. So. nach Pfingsten

Jes. 45, 1 - 7

[V. Bringt dar dem HErren - Ehre und Ruhm.]

Ps. 96, 1 - 10

Ruf: Ich rufe Dich an, denn Du, Gott, erhörst mich. Behüte mich wie den Augapfel, den Stern des Auges, birg mich im Schatten Deiner Flügel.

zum Sonntag vor Advent

2. Kön. 4, 38 - 44

[V. Seine Huld währt ewig.]

Ps. 118, 1 - 14

Ruf: Ich werde nicht sterben, sondern leben und künden will ich die Taten des HErren. Geschlagen hat mich der HErren, ja geschlagen, doch Er gab mich nicht dem Tode preis.

1. Adventsonntag

Jes. 2, 1 - 5

[V. Laßt uns pilgern zum Haus des HErren.]

Ps. 122

Ruf: Zu Dir erhebe ich meine Seele, Du, mein Gott. Auf Dich vertraue ich, laß mich nicht scheitern, laß meine Feinde nicht triumphieren! Denn niemand, der auf Dich hofft, wird zuschanden.

2. Adventsonntag

Jes. 11, 1 - 10

[V. In Seinen Tagen blühe das Recht und die Fülle des Heils.]

Ps. 72, 1 - 7

Ruf: Volk auf dem Berg Zion, du brauchst jetzt nicht mehr weinen. Der HErr ist dir gnädig, wenn du um Hilfe rufst.

3. Adventsonntag

Jes. 35

[V. Wach auf zu meiner Hilfe.]

Ps. 7, 2 - 10

Ruf Gaudete: Freut euch im HErrn zu jeder Zeit! Noch einmal sage ich: Freut euch! Denn der HErr ist nahe.

am Adventsquatembermittwoch

Ruf: Wecke auf Deine Macht, und komm, o HErr Sabaoth; laß leuchten Dein Angesicht, so sind wir gerettet.

am Adventsquatemberfreitag

Ruf: Nahe bist Du, HErr, und alle Deine Gebote sind Wahrheit. Längst weiß ich aus Deinen Weisungen, daß Du sie für ewig eingesetzt hast.

am Adventsquatembersamstag

Jes. 7, 10 - 14

[V. Segne uns, o HErr, und sei Du unser Helfer.]

Ps. 24, 1 - 6

Ruf Rorate: Tauet, ihr Himmel, aus der Höhe, und ihr Wolken, laßt regnen den Sieg; die Erde

tue sich auf, und es reife Heil, und Befreiung sprosse hervor.

zum Weihnachtsoktavsonntag

Jes. 52, 7 - 10

[V. Alle Enden der Erde schauten die Hilfe unseres Gottes.]

Ps. 98, 1 - 8

Ruf (gilt ebenso für den Weihnachtstag und für den Gedächtnistag der Beschneidung): Ein Kind ist uns geboren, ein Sohn ist uns geschenkt; die Herrschaft ruht auf seinen Schultern.

1. So. nach Beschneidung

Ez. 11, 14 - 23

[V. Die Schuld Deines Volkes hast Du vergeben und seine Sünde zugedeckt.]

Ps. 85, 2 - 7

Ruf: Ich sah einen Thron, und den, der darauf saß. Und ich sah einen neuen Himmel und eine neue Erde und die heilige Stadt, das neue Jerusalem, das aus dem Himmel von Gott her herabsteigt.

2. So. nach Beschneidung

Jes. 49, 1 - 6

[V. Mein Gott, ich komme, Deinen Willen zu tun.]

Ps. 40, 2 - 10

Ruf: Alle Welt bete Dich an, o Gott, und singe Dein Lob, sie lobsingt Deinem Namen, Du Allerhöchster.

3. So. nach Beschneidung

Jes. 8, 23b - 9, 6

[V. Der HErr ist mein Licht und mein Heil.]

Ps. 27, 1 - 6

Ruf: Gebt dem HErrn, ihr Stämme der Völker, gebt dem HErrn Ehre und Macht! Weiht Ihm Opfer, bringt sie hin vor Ihn.

4. So. nach Beschneidung

Zef. 3, 1 - 15

[V. Dir verdanke ich meinen Jubel in großer Gemeinde.]

Ps. 22, 23 - 30

Ruf: Hilf uns, HErr, unser Gott, führe uns aus den Völkern zusammen! Wir wollen Deinen heiligen Namen preisen, uns rühmen, weil wir Dich loben dürfen.

5. So. nach Beschneidung

Jes. 58, 6b - 12

[V. In ewigem Gedächtnis bleibt der Gerechte.]

Ps. 112, 5 -

Ruf: Hoheit und Macht ist Dein Werk; Deine Gerechtigkeit, o Gott, währt immerdar.

6. So. nach Beschneidung

Jes. 63, 7 - 16

[V. Geheimnis der Urzeit will ich erzählen.]

Ps. 78, 1 - 6

Ruf: Sei mir ein schützender Fels, eine feste Burg, die mich rettet, um Deines Namens willen wirst Du mich führen und leiten.

7. So. nach Beschneidung

Jes. 29, 11 - 14

[V. Gib uns Himmelsbrot und Deine Vergebung.]

Ps. 78, 24 - 38

Ruf: Der HErr wurde mein Halt. Er führte mich hinaus ins Weite, Er befreite mich, denn Er hat an mir Gefallen.

3. So. vor Quadragesimä Septuag.

Mal. 1, 1 - 11

[V. Ihr Diener, lobt den Namen des HErrn.]

Ps. 135, 1 - 6

Ruf: Mich umgaben des Todes Fluten, Wogen des Unheils erschreckten mich, die Bande der Unterwelt schlossen mich ein, es fielen über mich die Schlingen des Todes. In meiner Bedrängnis rief ich den HErrn und Er erhörte meine Stimme.

2. So. vor Quadragesimä Sexag.

Mal. 2, 17 - 3, 4

[V. Es naht unser Gott, Er schweigt nicht länger.]

Ps. 50, 1 - 15

Ruf: Erhebe Dich und verstoße uns nicht auf immer, komme uns zu Hilfe und erweise uns Dein Erbarmen.

1. So. vor Quadragesimä Quinquag.

Mal. 3, 13 -

[V. Ich preise Dich, daß ich so wunderbar gebildet bin.]

Ps. 139, 6 - 15

Ruf: Sei Du mein Fels, meine Fliehburg; um Deines Namens willen führe und leite mich Du.

1. So. Quadragesimä - Invocavit

Hab. 1, 1 - 11

[V. Auf Dich, o HErr, will ich vertrauen.]

Ps. 55, 18 -

Ruf Invocavit: Ruft er mich, dann will ich ihn erhören. Ich bin bei ihm in der Not, befreie ihn und bringe ihn zu Ehren.

am Fastenquatermbermittwoch

Ruf: Gedenke Deines Erbarmens, HErr, und Deiner Gnade, die waltet von Anbeginn.

am Fastenquatermberfreitag

Ruf: Aus meinen Nöten rette mich, HErr, schau mein Elend und vergib mir all meine Schuld.

am Fastenquatembersamstag*Sühndienst der Ämter**nach einer besonderen Ordnung*

Ruf Reminiscere: Gedenke, o Gott, Deiner Gnade, die waltet von Anbeginn! Erlöse Dein Israel aus all seinen Nöten.

3. So. Quadragesimä - Oculi*Hab. 2, 5 - 20*

[V. Der HErr ist in seinem heiligen Tempel.]

Ps. 11

Ruf Oculi: Meine Augen schauen immerdar zum HErrn; Er ist es, der meinen Fuß befreit aus der Schlinge.

4. So. Quadragesimä - Lätare*Hab. 3, 1 - 12*

[V. Strecke aus der Höhe Deine Hand und ziehe mich heraus.]

Ps. 18, 7b - 19

Ruf Lätare: Freu Dich, Jerusalem, jubelt ihr alle, die ihr sie liebt, auf daß ihr gesättigt werdet an der Brust ihrer Tröstungen.

5. So. Quadragesimä - Der Stumme*Hab. 3, 13 - 19*

[V. HErr, steh uns nicht so ferne.]

Ps. 10

Ruf Judica: Schaffe mir Recht und führe meine Sache wider ein unheiliges Volk, o Gott, meine Stärke.

zum Palmsonntag*Jes. 50, 4 -*

[V. Auf Dich vertrauten unsere Väter und Du hast sie gerettet.]

Ps. 22, 2 - 11

Ruf: Hosanna dem Sohn Davids! Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn! Hosanna in der Höhe.

zum Hohen Osterfest*Osterlob und Osterdanksagung*

Ruf: Der HErr ist wahrhaftig auferstanden! Halleluja.

1. So. n. Ostern - Der Weiße*Jes. 51, 1 - 8*

[V. Du, HErr, hast mir große Freude ins Herz gegeben.]

Ps. 4, 4 -

Ruf Quasimodogeniti: Wie neugeborene Kinder verlangt nach der unverfälschten Milch des Wortes, damit ihr durch sie heranwachst und das Heil erlangt. Halleluja.

2. So. n. Ostern - Der gute Hirte*Jes. 51, 9 - 16*

[V. Der HErr ist mein Land- und Becheranteil.]

Ps. 16

Ruf Misericordias: Der Gnade des HErrn ist die Erde voll und vom Wort des HErrn sind die Himmel erschaffen. Halleluja.

3. So. n. Ostern - Jubilate*Jes. 51, 17 - 52, 2*

[V. Kommt und schaut die Werke Gottes!]

Ps. 66, 3b - 10

Ruf Jubilate: Jauchzet Gott zu, alle Lande, singt den Ruhm seines Namens. Halleluja.

4. So. n. Ostern - Kantate*Jes. 52, 3 - 12*

[V. Segne uns, o Gott, und laß Dein Angesicht über uns leuchten.]

Ps. 67

Ruf Kantate: Singt dem HErren ein neues Lied, denn Er tat Wunder und enthüllte sein Werk vor den Augen aller Völker. Halleluja.

5. So. n. Ostern - Bittsonntag

Jes. 40, 1 - 11

[V. Wir wünschen dir Glück, Jerusalem.]

Ps. 122, 3 -

Ruf Rogate: Erfleht für Jerusalem, was ihm zum Frieden dient! Allen, die dich lieben, ergehe es wohl! Ob des Hauses des HErren, unseres Gottes, Segen sei dir beschieden. Halleluja.

zum Himmelfahrtsfest

Jes. 25

[V. Gott steigt empor unter Jubel, der HErren beim Schmettern der Posaunen.]

Ps. 47

Ruf: Ihr Männer von Galiläa, was steht ihr da und schaut zum Himmel? Der HErren wird wiederkommen, wie er jetzt aufgefahren ist. Halleluja.

zum So. n. Himmelfahrt - Exaudi

Jes. 12

[V. Juble und jauchze, Zion! Denn groß ist der HErren in unserer Mitte.]

Ps. 48

Ruf Exaudi: Höre, HErren, den Ruf meiner Stimme, erhöre mich! Mein Herz sprach von Dir: "Suche Sein Antlitz!" Dein Antlitz, HErren, will ich suchen, verhülle nicht vor mir Dein Angesicht. Halleluja.

An den Festtagen:

zum 2. Februar, Darstellungsfest

Joel 2, 21 -

[V. Glückliche, wen Du auserwählst und zu Dir rufst.]

Ps. 65, 5 -

Ruf: Wir haben Dein Heil geschaut inmitten Deines Tempels. Wie Dein Name, Gott, so reicht Dein Ruhm bis an die Enden der Erde; Deine Rechte ist voll Gerechtigkeit. Halleluja.

zum 29. September, Engelfest

Ez. 1, 4 - 28

[V. HErren, unser Gott, Du bist gewaltig groß.]

Ps. 104, 1 - 5

Ruf: Preist den HErren, all seine Engel, ihr Gewaltigen, die ihr seine Befehle ausführt. Halleluja.

zum Versöhnungsfest

Jer. 23, 1 - 6

[V. Nach Deiner Huld, o HErren, erhalte uns am Leben.]

Ps. 119, 41 - 88

Ruf: Wenn ich wandle in Trübsal, bewahrst Du mein Leben; Du, o HErren, erhebst Deine Hand und rettetest mich.

zum 1. November, Allerheiligen

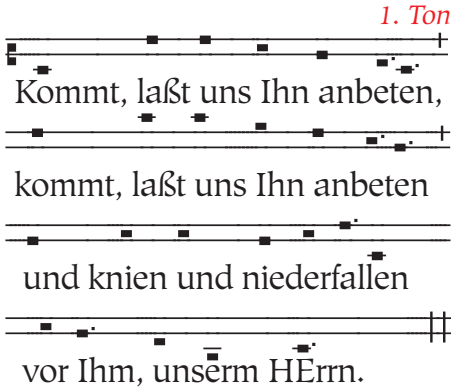
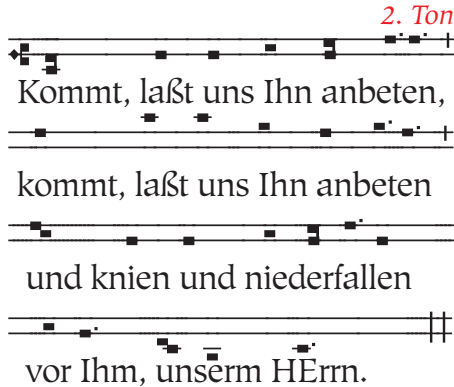
Jes. 12

[V. Deine Treue preist man im Kreis der Heiligen.]

Ps. 89, 6 - 11

Ruf: Gewaltig ist Gott im Rat der Heiligen, groß und furchterregend über alle rings um Ihn her. Halleluja.

Eingangslied aller vollständigen Tagesdienste

<p>1. Ton</p>  <p>Kommt, laßt uns Ihn anbeten, kommt, laßt uns Ihn anbeten und knien und niederfallen vor Ihm, unserm HERRN.</p>	<p>2. Ton</p>  <p>Kommt, laßt uns Ihn anbeten, kommt, laßt uns Ihn anbeten und knien und niederfallen vor Ihm, unserm HERRN.</p>
---	--



2 3
Kommt, laßt uns Ihn an - be - ten, kommt
4 5
laßt uns Ihn an - be - ten, und
6 7
knien und nie - der - fal - len vor Ihm,
8 9
un - serm HERRN, und knien und nie - der -
10 11
fal - len vor dem HERRN, nied - er -
12 13
fal - len vor dem HERRN.

Ordnung des Morgendienstes

1. Eingangslied - findet in vollständigen Diensten statt und ausnahmsweise in der abgekürzten Nachtwache.

Kommt, laßt uns Ihn anbeten, kommt, laßt uns Ihn anbeten und knien und niederfallen vor Ihm, unserm HERRN.

2. Anrufung - Liturg

- an Sonn-, Fest- und besonderen Tagen wird der Anrufung der Tagesruf mit der kleinen Doxologie "Ehre sei dem Vater ..." als Antwort der Gemeinde vorangestellt. Als Anrufung des Morgendienstes folgt die kurze Amida:

Gelobt seist Du, HERR, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HERRN. **A.** Hosanna in der Höhe.

3. Mahnworte - Evangelist

A. Morgendienst

Ich ermahne euch, Geliebte, bei den Erbarmungen Gottes, paßt euch nicht dieser

Weltzeit an, sondern laßt euch umgestalten durch die Erneuerung des Geistes, damit ihr prüfen könnt, was der Wille Gottes, was das Gute, Wohlgefällige und Vollkommene ist. Denn wie wir an dem einen Leib viele Glieder haben, aber nicht alle Glieder den gleichen Dienst verrichten, so sind wir ein Leib in Christo, einzeln aber untereinander sind wir Glieder. In der Liebe seid einander herzlich zugetan, jeder schätze den anderen an Ehre höher ein als sich selbst. Seid glühenden Geistes und dient dem HERRN - fröhlich in der Hoffnung, geduldig in der Drangsal, beharrlich im Gebet.

B. Nachtwache

Ich ermahne euch, Geliebte, bei den Erbarmungen Gottes, paßt euch nicht dieser Weltzeit an, sondern laßt euch umgestalten durch die Erneuerung des Geistes, damit ihr prüfen könnt, was der Wille Gottes, was das Gute, Wohlgefällige und Vollkommene ist. Seid glühenden Geistes und dient dem HERRN, fröhlich in der Hoffnung, geduldig in der Drangsal, beharrlich im Gebet.

4. Sündenbekenntnis - Hirt
leitet ein:

Lasset uns beten. - knien

alle **W**ir danken Dir, HERR, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen

heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebete, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

5. Absolution - Liturg

Der allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missseten und Übertretungen.

A. Amen.

6. Friedensgruß - des höheren Amtes:
Friede sei mit euch. **A.** Amen.

7. Gebet der Hingebung - Ältester

Dir nahen wir uns, o Vater, im Namen des HErrn Jesu Christi; Dir weihen wir uns und geben uns gänzlich hin zu Deinem Dienste, um hinfort allein zu Deiner Ehre zu leben. Du bist unser Gott, wir wollen Dich preisen; Du bist unser Gott, wir wollen Dich erhöhen.

Wir sagen Dir Dank, o HErr, denn Du bist freundlich und Deine Güte währt ewiglich; Dir, dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste sei Ehre von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

Morgenfeier

8. Aufruf

O HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett' uns schleunig.

A. O HErr, eile uns zu helfen.

Liturgische Kopfbedeckungen - weg.

alle stehen auf **E**hre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

9. Kleiner Lobpreis - Diakonisse

D. Preiset den HErrn, alle Lande, *

mit Freudendienst kommt vor sein Angesicht! **A.** Sei gepriesen, o HErr,

sei gepriesen. **D.** Der HErr ist unser Gott, wir sind sein Eigentum, * Sein

Volk sind wir, die Herde seiner Hand. **A.** Sei gepriesen, ...

D. Ehre sei dem Vater und dem Sohne* und dem Heiligen Geist. **A.**

D. Preiset den HErrn, ... - Anfang

10. Segnung des Heilskelches - Liturg

*Ältester steht neben dem Liturgen
(zugedeckter Kelch) und spricht:*

Gelobt sei der Name der Herrlichkeit unseres HErrn - Du warst, ehe die Welt erschaffen ist, Du bist in dieser Welt und Du wirst sein in Ewigkeit. Heilige Deinen Namen über denen, die Deinen Namen heiligen; heilige Deinen Namen durch die Gnadengaben Deines Reiches und durch Deine Hilfe stärke und gründe uns allezeit.

Sonntags Da Du das Leben und das unvergängliche Wesen an das Licht des Tages gebracht hast, preisen wir Deinen heiligen Namen:

Montags Da Du das Wasser zwischen den Himmeln und der Erde geschieden und uns im Bad der Wiedergeburt zu Erben Deines Reiches gemacht hast, preisen wir Deinen heiligen Namen:

Diens- tags Da Du die Erde fruchtbar gemacht und uns in Deiner Gnade gegründet hast, damit wir nur gesunde Früchte des Geistes bringen, preisen wir Deinen heiligen Namen:

Mitt- wochs Da Du den Tag und die Nacht geschieden und uns zu Trägern Deines Lichtes befähigt hast, preisen wir Deinen heiligen Namen:

Donners- tags Da Du uns wie ein Adler schirmst und nach Deiner Weisheit im Völkermeer zu Deinen Zeugen machst, zum Ruhm Deiner Herrlichkeit, preisen wir Deinen heiligen Namen:

Freitags Da Du den Menschen so wunderbar erschaffen und noch herrlicher erlöst hast, preisen wir Deinen heiligen Namen:

Samstags Da Du uns den Segen Deiner heilsamen Ordnungen geschenkt und die Ewigkeit verheißt hast, preisen wir Deinen heiligen Namen:

abschließend die Benediktion

Gepriesen bist Du, HErr, unser Gott, Schöpfer der Welt, denn aus Deiner Güte empfangen wir die Frucht des Weinstocks.

11. Weihe des Heilskelchs

*der Älteste deckt den Heilskelch ab -
der Liturg*

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes segnen † wir den Kelch und flehen: Heiliger Vater, sende herab Deinen Heiligen Geist und mache ihn zum Kelch des Heils im Blute Deines Sohnes Jesu Christi, welcher vor seiner Erhöhung einen Kelch nahm und sprach: *nun nimmt er den Kelch* - Nehmt ihn und teilt ihn unter euch - von nun an werde ich nicht mehr von der Frucht des Weinstocks trinken, bis zu jenem Tag, da ich sie neu mit euch trinken werde im Reich meines Vaters.

A. Amen.

12. Darstellung am Thronaltar

*Zur Darstellung der
geweihten Gaben ein geeignetes Lied.*

Gepriesen bist Du, HErr, unser Gott, Herrscher des Alls, der Du unterschieden zwischen Heiligem und Un-

heiligem, zwischen Licht und Finsternis, zwischen Deinem Volk und den Fremdlingen. - Gelobt seist Du, HErr, der uns das himmlische Brot des Lebens gegeben hat. **A.** Amen.

Stilles Darstellungsgebet

HErr, allmächtiger Gott, wir kommen vor den Thron Deiner herrlichen Majestät, und stellen vor Dir dar die Sinnbilder des Leidens Deines Sohnes: das Brot des ewigen Lebens und den Kelch des ewigen Heils. Gedenke, o HErr, seines Opfers und laß seine Fürbitte für Deine Kirche und für all Deine Geschöpfe vor Dir aufsteigen zur Ehre Deines heiligen Namens. Amen.

13. Lesung vor dem HErrn - Prophet

Laßt uns lesen vor unserem HErrn ...

nach der Lesung und einer Stille

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben.

stehen **A.** Dank sei Dir, o Gott.

14. alle sprechen gemeinsam das Apostolische Glaubensbekenntnis

- währenddessen löscht der Prophet die 7 Lampen des Heiligtums.

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erden. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des

allmächtigen Vaters, von dannen er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

15. Großer Lobpreis - Diakonisse nur im vollständigen Dienst

Diakonisse. Jauchzet Gott dem

HErrn, jauchzet Gott dem HErrn

alle Welt immerdar. **A.** *wie oben D.*

D. Jauchzt dem HErrn, | alle Welt, *

dient dem HErrn mit Freuden,

kommt vor sein | Antlitz mit Frohlo-

cken. *Erkennt, daß der | HErr Gott

ist. *Er hat uns gemacht, und nicht

wir selbst, zu seinem Volk, und zu |

Schafen seiner Weide. **A.** ...

D. Ehre sei dem Vater | und dem

Sohne * und | dem Heiligen Geiste,

* wie es war im Anfang, so jetzt und |

allezeit * in | Ewigkeit. Amen. **A.**

16. Psalmen - mit der kleinen Doxologie "Ehre sei dem Vater ..."

Morgengebet

17. Der liturgische Gruß

Falls der Liturg auch die Funktion eines Ältesten inne hat, vom Thronaltar aus, ansonsten vom Altar aus.

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *Alle knien nieder.*

Der HErr sei mit euch.

A. Und mit deinem Geiste.

oder
 Der HErr sei mit euch.

A. Und mit deinem Geiste.

oder
 Der HErr sei mit euch.

A. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten

oder
 Lasset uns beten

18. Die Bitten - Hirt

- am Mittwoch und Freitag außerhalb der Osterzeit, den Festoktaven und den Fest- und Gedenktagen findet an dieser Stelle die allgemeine Litanei statt. -

in der kürzeren Ordnung

HErr, erbarme Dich.
A. HErr, erbarme Dich.

Christe, erbarme Dich.
A. Christe, erbarme Dich.

HErr, erbarme Dich.
A. HErr, erbarme Dich.

...sprechen
 Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung,

sondern erlöse uns von dem Bösen. **A.** Amen.

in der vollständigen Ordnung

Gott Vater im Himmel, **A.** sei uns armen Sündern gnädig.

Gott Sohn, Erlöser der Welt, **A.** sei uns armen Sündern gnädig.

Gott Heiliger Geist, Geist vom Vater und vom Sohne, **A.** sei uns armen Sündern gnädig.

Statt der nachfolgenden Bitten kann der Liturg eine andere Fassung derselben oder eine Litanei wählen.

Um den Frieden von oben und
um das Heil unserer Seelen,
laßt uns zum HERRn flehen:

A. Wir bitten Dich, erhöre uns.

oder
A. Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um den Frieden der ganzen Welt; um den Wohlstand der heiligen Kirche Gottes und um die Vereinigung aller auf den rechten Weg des Glaubens und des Lebens, laßt uns zum HERRn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um den Segen für Apostel, Propheten, Evangelisten, Hirten und Lehrer, damit die Heiligen für die Erfüllung ihres Dienstes zugerüstet und wir vollkommene Menschen werden und Christus in seiner vollendeten Gestalt darstellen, laßt uns zum HERRn flehen:

A. Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um die Erleuchtung aller Bischöfe, Priester und Diakone, damit sie das Evangelium in Lehre und Leben verkünden, laßt uns zum HERRn flehen:

A. Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um das Glück Jerusalems, um die Heiligung aller Orte, in welchen Christus der HERR war und um die Befreiung des Berges Zion, laßt uns zum HERRn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um Liebe und wahre Gottesfurcht; um die Gnadengaben,

ihre rechte Ausübung und um die Früchte des Geistes, laßt uns zum HERRn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um die Umkehr und Bekehrung; um Trost, Hilfe und Stärkung für alle Verzagten und Schwachen; um den Sieg über den Tod, Sünde und Satan, laßt uns zum HERRn flehen:

A. Wir bitten Dich, erhöre uns.

Für die Kinder der Leibesfrucht und für die Achtung vor jedem neuen Leben; für alle kranken und leidenden Menschen, laßt uns zum HERRn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um den Beistand und Erlösung aller verfolgten Christen, unserer lieben Brüder und Schwestern und um unsere baldige Vereinigung vor dem erhabenen Throne Gottes, laßt uns zum HERRn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um die Barmherzigkeit für unsere Feinde, Verfolger und Lasterer und ihre Bekehrung, laßt uns zum HERRn flehen:

A. Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um gute Witterung, um reiches Gedeihen der Früchte der Erde und um friedvolle Zeiten, laßt uns zum HERRn flehen:

A. Wir bitten Dich, erhöre uns.

Auch um die Bußfertigkeit des Herzens und wahre Reue; um die Verzeihung aller unserer Versäumnisse und Unwissenheiten und um die Gnade des Heiligen Geistes, laßt uns zum HERRn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Für alle Menschen in dieser Welt laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

Um die Vollendung aller Heiligen, der Lebenden und der Entschlafenen, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

Nachfolgendes bis zur Gebetsaufforderung wird nur in einem vollständigen Dienst gebraucht.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.

A. Verschone uns, o HErr.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.

A. Erbarme Dich unser.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.

A. Gib uns Deinen Frieden.

HErr, erbarme Dich unser.

A. HErr, erbarme Dich unser.

Christe, erbarme Dich unser.

A. Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.

A. HErr, erbarme Dich unser.

Gott, barmherziger Vater, der Du nicht verschmähtst das Seufzen eines zerschlagenen Herzens, noch das Sehnen der Betrübten; stehe uns bei in unseren Bitten, welche wir in allen unseren Nöten und Widerwärtigkeiten vor Dich bringen, sooft sie uns bedrängen; erhöere uns gnädiglich, damit die Übel, welche des Teufels oder der Menschen List und Betrug gegen uns anstiften, zunichte gemacht und durch Deine Vorsicht und

Güte zerstreut werden; auf daß wir, Deine Diener, von keinerlei Verfolgungen berührt, Dir hinfort in Deiner heiligen Kirche immerdar danken mögen, durch Jesum Christum, unsern HErrn. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

19. Gebete

Ältester Lasset uns beten.

*Evangelist - die Versammlungsgebete
- darauf die folgenden 2 Gebete:*

Himmlischer Vater, unser Gott, wir bitten Dich, gib uns gute Beschaffenheit der Luft, einen guten Regen, einen erfrischenden Tau, damit wir uns freuen am guten Ertrag der Früchte des Feldes und der Ernte des Jahres Deiner Güte. Denn alle Augen warten auf Dich, o HErr, und Du gibst ihnen Speise zur rechten Zeit; Du öffnest Deine Hand und erfüllst jedes lebende Wesen mit Segen, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

Hilf uns, HErr, daß wir Deine Liebe haben. Laß uns eines Sinnes sein untereinander, mit den Fröhlichen uns freuen, mit den Weinenden weinen. Gib, daß wir uns nicht über andere erheben, niemandem Böses mit Bösem vergelten, sondern einander helfen, die Last des Lebens zu tragen. Laß uns immerdar Deinen Sinn bewahren und, soviel an uns liegt, Frieden halten mit allen Menschen. Hilf uns durch alles hindurch zu Dir zu gelangen, um der Ehre Deines Namens willen. **A.** Amen.

20. *Priesterliche Fürbitte - Ältester*
Nachtwache

Die Nacht vermag es nicht, uns zu besiegen, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns durch Deine Wahrheit; durch Deine Gebote und Deine Rechte erleuchte die Augen unseres Verstandes, daß wir nicht schlafen den Schlaf des Todes. Entferne aus unseren Herzen alle Finsternis, und laß uns aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht. Segne Dein Volk und heilige Dein Erbteil. Gewähre Frieden Deiner Kirche, den Völkern und allen Menschen; gedenke Deines Volkes der Beschneidung des Fleisches und laß es den Durchbohrten erkennen, damit auch jenes Volk in Deiner Vollendung die Gemeinschaft mit allen Deinen Heiligen erlange und Dich preise: denn gelobt und erhöht ist Dein hochheiliger und ruhmreicher Name, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, jetzt und immerdar.

A. Amen.

Gott, Urheber und Liebhaber des Friedens, in dessen Erkenntnis unser ewiges Leben besteht, und dessen Dienst vollkommene Freiheit ist; beschütze uns, Deine Diener mit Deinem ganzen geheiligten Volk, vor allen Angriffen unserer Feinde, damit wir in festem Vertrauen auf Deine Hilfe keine Gewalt der Widersacher zu fürchten brauchen, durch die Macht Jesu Christi, unseres HErrn. **A.** Amen.

Morgendienst

Gott, Du Allerhöchster, der Du allein erhaben bist, allein Unsterblichkeit besitzt, und in einem unzugänglichen Lichte wohnst; Du hast durch Deine Weisheit alle Dinge geschaffen, indem Du schiedest das Licht von der Finsternis, und die Sonne setztest zu beherrschen den Tag, und den Mond - zu beherrschen die Nacht. Du hast uns Gnade gegeben, jetzt vor Dir zu erscheinen, um Dir darzubringen das Morgenopfer unserer Anbetung und unseres Lobes. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns. Gedenke aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht. Segne Dein Volk und heilige Dein Erbteil. Gewähre Frieden Deiner Kirche, den Völkern und allen Menschen; gedenke Deines Volkes der Beschneidung des Fleisches und laß es den Durchbohrten erkennen, damit auch jenes Volk in Deiner Vollendung die Gemeinschaft mit allen Deinen Heiligen erlange und Dich preise; denn gelobt und erhöht ist Dein hochheiliger und ruhmreicher Name, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, jetzt und immerdar. **A.** Amen.

Erwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke

aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

21. Danksagung - Prophet
der Hirte hält den Heilskelch vor ihm.

Nachfolgende Verse für beide Arten:

Erhebet eure Herzen.
Alle stehen. Wir erheben sie zum HErrn.

Lasset uns danken dem HErrn, unserem Gott.

A. Es ist würdig und recht.

A. Nachtwache

Dir sagen Dir Dank, o Gott unseres Heils, der Du unser Leben mit Barmherzigkeit krönst. Du suchst uns heim mit dem neuen Tag; Du umgibst uns mit unzähligen Wohltaten und schenkst uns alles, was wir für dieses Leben bedürfen. Dein Erbarmen ist allezeit neu, Deine Treue ist groß. Vor allem preisen wir Dich, daß Du unvergängliches Wesen ans Licht gebracht hast. Wir freuen uns in dem Evangelium Deines Heils, auf welches Du uns gegeben hast, zu vertrauen. Wir preisen Dich, daß Du uns zum Gehorsam des Glaubens gebracht, uns mit der Taufe der Wiedergeburt gewaschen, und in den geheimnisvollen Leib Deines Christus eingepflanzt hast.

Wir sagen Dir Dank, daß Du Deine Auserwählten versiegelst, und sie mit der Fülle des Heiligen Geistes salbst.

Sowohl in der Vigil als auch im Morgendienst in den vollständigen Formen spricht an dieser Stelle der Älteste allein das HErrengebet "Vater unser" - mit "Denn Dein ist das Reich..."

B. Morgendienst

Dir sagen Dir Dank, o Gott unseres Heils, der Du unser Leben mit Barmherzigkeit krönst. (Morgens richten wir unser Gebet zu Dir und schauen empor, denn Du bist Seligmacher und Wohltäter unserer Seelen.) Du hast uns Ruhe gegeben während der vergangenen Nacht, uns in Gesundheit aufgerichtet und zur Anbetung Deines heiligen Namens hierher gebracht. Darum beten wir Dich an und loben Dich, o Got. (Wiederum suchst Du uns heim mit dem Licht eines neuen Tages, umgibst uns mit unzähligen Wohltaten und schenkst uns für und für alles, was wir für dieses Leben bedürfen. Dein Erbarmen ist alle Morgen neu, Deine Treue ist groß.) Vor allem preisen wir Dich, daß Du uns mit dem Aufgang der Sonne der Gerechtigkeit heimgesucht und Leben und unvergängliches Wesen ans Licht gebracht hast. Wir freuen uns in dem Evangelium *fortsetzen beim* - Deines Heils...

Dir verherrlichen Dich für alle Gnadengaben, welche Du Deiner Kirche verliehen hast, und insonderheit für die Gabe der Apostel und Propheten und alle heiligen Ämter, wodurch Du Deine Heiligen

vollendest. Wir freuen uns mit unaussprechlicher und herrlicher Freude, in der Hoffnung auf die baldige Wiederkunft Deines Sohnes und auf das Erbteil, welches denen, die Ihn lieben, aufbewahrt ist am Tage seiner Erscheinung und seines Reiches. Denn Du bist der Gott aller Herrlichkeit,

Macht und Majestät; und Dir, o allmächtiger Vater, mit Deinem eingeborenen Sohne und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahrhaftigen Gott, sei alle Ehre und Preis, jetzt und immerdar.

A. Amen.

*Nun verlassen alle Ämter
das Heiligtum.*

22. Weihrauchlied (entfällt samt der großen Fürbitte im Priesterdienst - statt dessen - das Schlußgebet wie im Gebetsdienst) - alle außer dem Liturgen knien.

In der Nachtwache

Nimm, o Vater, dieses Opfer *
Deiner Kirche gnädig an, * wie der
Weihrauch zu Dir aufsteigt, * so
empfang das Gebet. * Was wir be-
ten und erflehen * nimm in Deiner
Güte an.

Im Morgendienst

Nimm, o Vater, Morgenopfer *
Deiner Kirche gnädig an, * wie der
Weihrauch zu Dir aufsteigt, * so
empfang das Gebet. * Was wir be-
ten und erflehen * nimm in Deiner
Güte an.

Gott dem Vater und dem Sohne * singe Lob du Christenheit; * auch dem Geist auf gleichem Throne * sei der Lobgesang geweiht. * Bringet Gott im Jubeltone * Ehre, Ruhm und Herrlichkeit. Amen.

Mit dem Hohenpriester Christus * in den Himmeln mach uns eins. * Tue auf die Himmelpforte, * nimm die Deinen gnädig auf, * daß die Zeiten bald vergehen, * und wir sehen unsern Gott.

3. Gott dem Vater und... (siehe links)

23. Große oder die hohe Fürbitte - Liturg

Lasset uns beten.
Allmächtiger, ewiglebender Gott, wir nahen uns Dir im Namen Deines Sohnes Jesu Christi, unseres Hohenpriesters und Mittlers, der in die Himmel eingegan-

gen ist, wo er vor Deinem Angesicht bleibt und immerdar lebt, Fürbitte für uns zu tun. Wir bringen vor Dich die Bitten Deines Volkes und die Gebete, Fürbitten und Danksagungen Deiner Kirche; wir bitten Dich, laß dieselben empor-

steigen wie Weihrauch und Dir angenehm sein an Deinem Thron; sei uns gnädig und antworte uns im Frieden. Wir bringen vor Dein Angesicht alle, für welche wir zu Dir gebetet haben; laß den Tau Deines Segens auf sie herabkommen und Deinen Heiligen Geist über sie ausgegossen werden. Belebe uns, o Gott; belebe, wir bitten Dich, Deine Kirche; erbarme Dich über alle Menschen; laß eingehen die Fülle der Heiden; vollende die Zahl Deiner Auserwählten; verleihe Deiner Kirche den Dienst Deiner Apostel, Propheten, Evangelisten, Hirten und Lehrer; vereinige und führe hinan zur Vollkommenheit alle Deine Heiligen. Verleihe Deinen Knechten, die im Glauben entschlafen sind, Ruhe und Freude und Frieden in der Hoffnung auf eine selige Auferstehung. Und beschleunige die Erscheinung und das Reich unseres HErrn und Heilandes Jesu Christi;

Endung der großen Fürbitte in der Vigil welcher mit Dir, o Vater, und dem Heiligen Geiste, lebt und herrscht in Ewigkeit. **A.** Amen.

um dies alles bitten wir Dich, o himmlischer Vater, in geduldigem Vertrauen und in freudiger Hoffnung, weil wir gewiß sind, daß wir also bitten nach Deinem Willen, daß die Fürbitten des Heiligen Geistes Dir bekannt sind, und daß die Vermittlung Deines geliebten Sohnes, unseres HErrn und Heilandes, bei Dir gilt. Darum verherrlichen wir Deinen Namen,

wir fallen nieder, wir beten an, wir verehren Deine glorreiche Majestät; wir preisen und erhöhen Dich, himmlischer Vater, samt Deinem ewigen Sohn, und den Heiligen Geist, den einen Gott in Ewigkeit.

A. Amen.

24. *Lied oder Hymnus*

25. *Die Morgenbetrachtung*

26. *Tagzeit - Benediktion*

wenn der Kelch des Heils am Thron vom Evangelisten geholt wird, spricht der Prophet folgendes:

A. *Nachtwache*

Gelobt seist Du, HErr, unser Gott, Herrscher des Alls, der durch sein Wort die Abende herbeiführt, in Weisheit die Tore öffnet, in Einsicht die Zeiten verändert, die Stunden wandelt und die Sterne nach ihren Ordnungen am Himmel führt nach seinem Willen. Er erschafft Tag und Nacht, läßt das Licht weichen vor der Finsternis und die Finsternis vor dem Licht, führt hinweg den Tag, und bringt die Nacht und unterscheidet zwischen Tag und Nacht, *(Verbeugen!)* JHWH Sabaoth ist sein Name; der lebendige, ewige Gott wird stets über uns regieren, immer und ewig. Gepriesen bist Du, HErr, der die Abende herbeiführt.

B. *Morgenbenediktion*

Gelobt seist Du, HErr, unser Gott, Herrscher des Alls, der das Licht gebildet und die Finsternis erschaffen, Er stiftet Frieden und Er schafft alles. Der die Erde erleuchtet mit Barmherzigkeit, und die auf ihr wohnen; und in seiner Güte erneuert Er täglich be-

ständig das Schöpfungswerk. Wie zahlreich sind seine Werke, alles hat Er mit Weisheit geschaffen; voll ist die Erde von seinen Gütern, der HErr der Wunder erneuert täglich das Schöpfungswerk. - Die Gnade des Schöpfers der großen Lichte bleibt ewiglich. Er läßt aufleuchten sein Licht über Zion, daß wir uns alle seines Glanzes erfreuen. Gelobt seist Du, o HErr, der die Lichte erschafft.

27. Lied des Zacharia - währenddessen spendet Evangelist den Heilskelch.

Gepriesen sei der HErr, der Gott || Israels * denn Er hat sein Volk besucht und geschaffen ihm Erlösung; * Er hat uns einen starken Retter erweckt * im Hause || seines Knechtes David.

So hat Er verheißen von || alters her * durch den Mund seiner || heiligen Propheten. * Er hat uns errettet vor || unsern Feinden * und aus der Hand || aller, die uns hassen;

Er hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen || Bund gedacht, * an den Eid, den Er unserem Vater Abraham geschworen hat; * Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Gerechtigkeit * vor seinem Angesicht || alle unsere Tage.

Und du, Kind, wirst Prophet des || Höchsten heißen; * denn Du wirst dem HErrn vorangehen und || Ihm den Weg berei-

ten. * Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des || Heils beschenken * in der Vergebung aller Sünden.

Durch die barmherzige Liebe || unsres Gottes * wird uns besuchen das aufstrahlende Licht aus der Höhe, * um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schatten des Todes, * und unsere Schritte zu lenken || auf den Weg des Friedens.

Nach der Kelchsausspendung:

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne * und || dem Heiligen Geiste; * wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, * in || Ewigkeit. Amen.

28. Segen (A. oder B. oder C.)

A. Üblicher indikativer Segen

Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft † des Heiligen Geistes sei mit euch allen immerdar. **A.** Amen.

B. Aaronitischer indikativer Segen

Der HErr segne euch und behüte euch; der HErr lasse sein Angesicht über euch leuchten und sei euch gnädig; Er wende euch sein Antlitz zu und schenke euch seinen Frieden. **A.** Amen.

C. Deprekativer Segen

Fülle des Friedens lege auf uns und auf die ganze Kirche, o HErr, denn Du bist König und HErr allen Friedens.

So segne uns der allmächtige Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

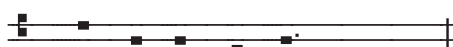
A. Amen.

Litaneien und zusätzliche Bitten

I. Die Allgemeine Litanei

1. Litaneibitten - Hirt

Verse mit | entfallen im Morgendienst



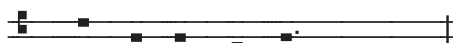
HErr, erbarme Dich.

A. HErr, erbarme Dich.



Christe, erbarme Dich.

A. Christe, erbarme Dich.



HErr, erbarme Dich.

A. HErr, erbarme Dich.

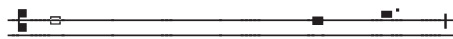
Nachfolgende Litaneibitten können mit der II. Allg. Litanei ersetzt werden.



Gott Vater im Himmel, **A.** sei



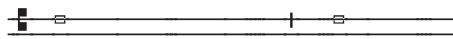
uns armen Sündern gnädig.



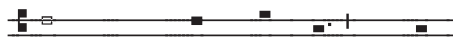
Gott Sohn, Erlöser der Welt,



A. sei uns armen Sündern gnädig.



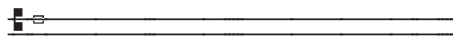
Gott Heiliger Geist, Geist vom



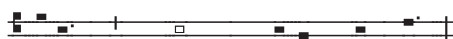
Vater und vom Sohne, **A.** sei



uns armen Sündern gnädig.



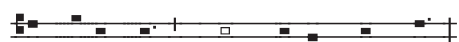
Gedenke, o HErr, Deiner Barmherzigkeit der Vergebung aller Sünden; verschone uns, o HErr, verschone Dein Volk, das Du mit Deinem teuren Blut erlöst hast und hab' Mitleid



mit uns. **A.** Verschone uns, o HErr.

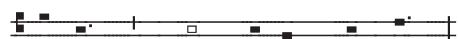
Vor allem Bösen und Unheil; vor der Übertretung Deines Gesetzes; vor aller dämonischen List und Versuchung; vor Deinen Strafen und Gerichten, und vor der ewigen Verdammnis. **A.** Behüte uns, o HErr.

Von Zorn, Haß und allem bösen Willen; von Stolz und Hochmut, Spott und Verrat; von Gleichgültigkeit und Trägheit und aller



Lieblosigkeit. **A.** Erlöse uns, o HErr.

Von Sucht und Unzucht; von der Mißachtung des Lebens und dem Kindermord; von Ungerechtigkeit und allem Betrug der Welt, des Fleisches und des



Teufels. **A.** Erlöse uns, o HErr.

Vor Unwetter und Katastrophen; vor Hunger, Krieg und Krankheit; vor Vergiftung und Verseuchung der Erde, vor Massenmord und einem plötzlichen Tode. **A.** Behüte uns, o HErr.

Vor Gewalttaten und Unterdrückung; vor aller Häresie und Spaltung; vor Schwermut und Verzweiflung, vor Verblendung des Geistes und Verachtung Deines Wortes und Deiner Gebote. **A.** Behüte uns, o HErr.

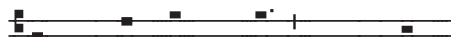
Durch das Geheimnis Deiner heiligen Menschwerdung; durch Deine heilige Geburt und Beschneidung; durch Deine Taufe, Dein Fasten und Deine Versuchung. **A.** Erlöse uns, o HErr.

Durch Deinen Todeskampf und blutigen Schweiß; durch Dein Kreuz und Leiden; durch Dein teures Sterben und Begräbnis; durch Deine glorreiche Auferstehung und Himmelfahrt; und durch die Herabkunft des Heiligen Geistes. **A.** Erlöse uns, o HErr.

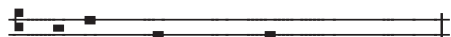
Durch Deine Gegenwart bis zum Ende der Zeit und am Tag Deiner herrlichen Erscheinung und Wiederkunft. **A.** Erlöse uns, o HErr.



Wir Sünder bitten Dich, erhöere



uns HErr und Gott. **A.** Wir

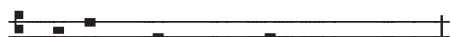


bitten Dich, erhöere uns.

Um den Frieden von oben und um das Heil unserer Seelen,



laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir



bitten Dich, erhöere uns.

Um den Frieden der ganzen Welt; um den Wohlstand der heiligen Kirche Gottes und um die Vereinigung aller auf den rechten Weg des Glaubens und des Lebens, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

Um den Segen für Apostel, Propheten, Evangelisten, Hirten und Lehrer, damit die Heiligen für die Erfüllung ihres Dienstes zugerüstet und wir vollkommene Menschen werden und Christus in seiner vollendeten Gestalt darstellen, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

Um die Erleuchtung aller Bischöfe, Priester und Diakone, damit sie das Evangelium in Lehre und Leben verkünden, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

Um das Glück Jerusalems, um die Heiligung aller Orte, in welchen Christus der HErr war und um die Befreiung des Berges Zion, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

Um Bewahrung und Erhaltung des gesamten Volkes, der Beschneideten am Herzen und am Fleische für unseren Gott, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

Für (dieses Land und) diesen Ort; für alle Städte und Länder und für alle Menschen, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

Um die Gerechtigkeit und Rechtschaffenheit aller Vorgesetzten, Richter und Amtleute, und um die Ehrlichkeit, für die Wahrheit einzustehen, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

Um Liebe und wahre Gottesfurcht; um die Gnadengaben, ihre rechte Ausübung und um

die Früchte des Geistes, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

Um die Umkehr und Bekehrung; um Trost, Hilfe und Stärkung für alle Verzagten und Schwachen; um den Sieg über den Tod, Sünde und Satan, laßt uns zum HErrn flehen:

A. Wir bitten Dich, erhöere uns.

Für die Kinder der Leibesfrucht und für die Achtung vor jedem neuen Leben; um die Reinheit von Wasser, Luft und Erde, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

Um den Beistand und Erlösung aller verfolgten Christen, unserer lieben Brüder und Schwestern und um unsere baldige Vereinigung vor dem erhabenen Throne Gottes, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

Um die sichere Ankunft der Reisenden zu Wasser, zu Lande und in der Luft; um die Gesundheit der Kranken und um die Errettung der Gefangenen und Unterdrückten, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

Um den Nutzen unserer Unterstützung der Witwen, Waisen und Bedürftigen und für ihren Schutz und Wohlstand, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

Um die Barmherzigkeit für unsere Feinde, Verfolger und Lasterer und ihre Bekehrung, laßt uns zum HErrn flehen:

A. Wir bitten Dich, erhöere uns.

Um gute Witterung, um reiches Gedeihen der Früchte der Erde und um friedvolle Zeiten, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

Auch um die Bußfertigkeit des Herzens und wahre Reue; um die Verzeihung aller unserer Versäumnisse und Unwissenheiten und um die Gnade des Heiligen Geistes, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

Sohn Gottes, **A.** Wir bitten

Dich, erhöere uns.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.

A. Verschone uns, o HErr.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.

A. Erbarme Dich unser.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.

A. Gib uns Deinen Frieden.

Christe, höre uns.

A. Christe, erhöere uns.

2. Gebetsteil der Litanei



HErr, erbarme Dich.

A. HErr, erbarme Dich.



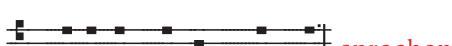
Christe, erbarme Dich.

A. Christe, erbarme Dich.

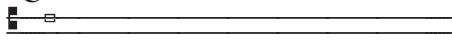


HErr, erbarme Dich.

A. HErr, erbarme Dich.



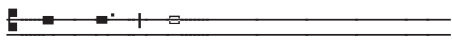
.sprechen
Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name, ...



sondern erlöse uns von dem



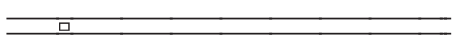
Bösen. **A.** Amen.



O HErr, handle nicht mit uns



nach unseren Sünden. **A.** Und



vergilt uns nicht nach unse-



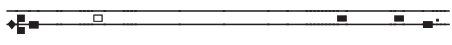
ren Missetaten.

mit derselben Tonhöhe - Liturg



Lasset uns beten!

Hirt

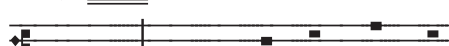


Gott, barmherziger Vater, der Du nicht verschmähst das Seufzen eines zerschlagenen Herzens, noch das Sehnen der Betrübten; stehe uns bei in unseren Bitten, welche wir in allen unseren Nöten und Widerwärtigkeiten vor Dich bringen, sooft sie uns bedrängen; erhöere uns gnädig, damit die

Übel, welche des Teufels oder der Menschen List und Betrug gegen uns anstiften, zunichte gemacht und durch Deine Vorsicht und Güte zerstreut werden; auf daß wir, Deine Diener, von keinerlei Verfolgungen berührt, Dir hinfort in Deiner heiligen Kirche immerdar danken mögen, durch



Jesum Christum, unsern



HErrn. **A.** Mache Dich auf, o



HErr, hilf uns und erlöse uns.

Gedenke unser und erhöere uns; einige, vollende und heile uns, und erfülle alle Deine Verheißungen. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

3. Versammlungsgebete - Evangelist

4. Bittgebet - Ältester oder Liturg

Wir bitten Dich demütig, o Vater, schaue mit Erbarmen herab auf unsere Gebrechen, und um der Ehre Deines Namens willen wende von uns all die Übel, die wir wohl verdient haben; und verleihe, daß wir in allen unseren Anfechtungen unser ganzes Vertrauen auf Deine Barmherzigkeit setzen und Dir immerdar dienen in Heiligkeit und Reinheit des Lebens, Dir zur Ehre, durch unseren einzigen Mittler und Fürsprecher Jesum Christum, unsern HErrn.

A. Amen.

5. Kurzes Dankgebet - Prophet

Allmächtiger barmherziger Vater, wir preisen Deinen heiligen Namen für alle Deine Diener, welche im Glauben an Dich und in Deiner Furcht aus diesem Leben geschieden sind; wir bitten Dich, laß sie ruhen in Deinem Frieden; gib uns Gnade, ihrem guten Vorbilde so zu folgen, daß wir mit ihnen Deines himmlischen Reiches teilhaftig werden. Gewähre dieses, o Vater, um Jesu Christi, unseres einzigen Mittlers und Fürsprechers willen. **A. Amen.**

An dieser Stelle können weitere Dankgebete eingeschaltet werden - stehen, zu weiteren Gebetsanliegen und sonst knien.

Im Morgendienst wird mit 24. dem Lied fortgesetzt.

6. Schlußgebet

*eines der Nachfolgenden
betet der Liturg:*

Allmächtiger Gott, der Du uns Gnade verliehen hast, einmütig unser gemeinsames Flehen vor Dich zu bringen; und verheißest, wo zwei oder drei in Deinem Namen versammelt sind, wollest Du ihre Bitten gewähren; erfülle nun, o HErr, das Verlangen Deiner Knechte, wie es am heilsamsten für sie sein mag; verleihe uns in dieser Welt die Erkenntnis Deiner Wahrheit, und in der zukünftigen das ewige Leben. **A. Amen.**

oder **A**llmächtiger Gott, Quelle aller Weisheit, der Du unsere Not kennst, ehe denn wir bitten und unsere Unwissenheit, wenn wir bitten: habe Mitleid mit unserer Schwachheit und was wir aus Unwürdigkeit nicht begehren dürfen und aus Blindheit nicht zu bitten vermögen, das wollest Du uns schenken, um der Würdigkeit willen Deines Sohnes, Jesu Christi, unseres HErrn. **A. Amen.**

oder **H**Err, erhöere gnädig die Bitten Deines Volkes, das zu Dir seine Stimme erhebt; gib ihm das, was es tun soll, zu erkennen und zu verstehen, und Gnade und Kraft, dasselbe auch treulich auszurichten; durch Jesum Christum, unseren HErrn.

A. Amen.

7. Eventuell freie Gebete

8. Lied

oder nachfolgende Doxologie

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne * und || dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit * in || Ewigkeit. Amen.

9. Segen indikativ/deprekativ

Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft † des Heiligen Geistes sei mit euch / uns allen immerdar. **A. Amen.**

II. Allgemeine Litanei
mit alternativen Melodien

Himm - li - scher Va - ter, un - ser Gott, * ob
un - srer Sün - de sieh' die Not, * er -
hö - re uns, er - bar - me Dich. **A.** Er -
bar - me Dich, er - bar - me Dich.

oder

Himm - li - scher Va - ter, un - ser Gott,
* ob un - srer Sün - de sieh' die Not,
* er - hö - re uns, er - bar - me
Dich. **A.** Er - bar - me Dich.

Gott Sohn, Erlöser dieser Welt,
* über die Sünde unser Held, *
erhöre uns, erbarme Dich.
A. Erbarme Dich.

Heiliger Geist, Du, Gott und
Kraft, * der Trost und Los-
spruch für uns schafft, * erhö-

re uns, erbarme Dich.
A. Erbarme Dich.

Gedenke, HErr, all Deiner
Huld * und der Vergebung
unsrer Schuld, * ob Deines
Bluts verschon' Dein Volk.
A. Verschone uns.

Vor Unheil, vor Gesetzesbruch,
* vor Satans List, vor Richter-
spruch, * behüte uns, Du,
Gnadengott. **A.** Behüte uns.

Von bösem Willen, Zorn und
Haß, * von Hochmut, Stolz
und von Verrat, * von Trägheit
und Lieblosigkeit.

A. Erlöse uns.

Von Unzucht, Sucht und Kin-
dermord, * von Ungerechtig-
keit der Welt, * von Trug des
Satans und des Leibs.

A. Erlöse uns.

Unwetter, Krieg verbanne weit,
* Hunger und Krankheit alle-
zeit, * behüte uns vor Todes-
not. **A.** Behüte uns.

Vor Unterdrückung, vor Ge-
walt, * vor Spaltung und vor
blindem Geist, * vor der Ver-
achtung Deines Worts.

A. Behüte uns.

Durch das Geheimnis Deines
Seins, * durch Deine heilige
Geburt, * durch Deine Taufe
und durch Dich. **A.** Erlöse uns.

Durch Deinen Todeskampf
und Blut, * durch Kreuz und
Leiden, durch den Sieg * und
durch den Geist der Heiligkeit.

A. Erlöse uns.

Durch Deine treue Gegenwart,
* ganz bis zum Ende aller Zeit,
* durch Deine große Wieder-
kunft. **A.** Erlöse uns.

Wir Sünder bitten Dich, o
Gott, * um Deinen Frieden im-
merfort, * um Seelenheil wir
bitten Dich. **A.** Erhöre uns.

Um Frieden für die ganze
Welt, * Wohlstand der Kirche
und Dein Volk, * um einen

Glauben bitten wir.

A. Erhöre uns.

Den Trägern Deiner Herrlich-
keit * sprich Segen, gib Befähig-
ung, * Christo gleich mach
uns, bitten wir. **A.** Erhöre uns.

Erleuchte alle Bischöfe, * Prie-
ster und Diener Deiner Wahl,
* damit sie Dein sind, bitten
wir. **A.** Erhöre uns.

Glück Jerusalem, jedem Ort, *
wo der HErr war und wo Er
kommt, * um freies Sion bitten
wir. **A.** Erhöre uns.

Bewahre und erhalt' Dein Volk,
* Beschnittene an Herz und
Fleisch, * wir sind Dein und
wir bitten Dich. **A.** Erhöre uns.

Für dieses Land, für diesen
Ort, * für jeden Staat und jedes
Volk, * für alle Menschen bit-
ten wir. **A.** Erhöre uns.

Rechtschaffenheit, Gerechtig-
keit * für Richter und Regie-
rende, * um Wahrheitsliebe
bitten wir. **A.** Erhöre uns.

Um wahre Liebe, Gottesfurcht,
* um Gnadengaben, Geistes-
frucht, * für unsern Wandel
bitten wir. **A.** Erhöre uns.

Um die Bekehrung, um den
Trost, * besiegen laß uns Sünd'
und Tod, * um Deine Hilfe bit-
ten wir. **A.** Erhöre uns.

Für Kinder und für Leibes-
frucht, * für reines Wasser,
Erd' und Luft, * um neues Le-
ben bitten wir. **A.** Erhöre uns.

Sei den Verfolgten nah und
lieb, * stärke ihr Zeugnis gib
die Kraft, * eine uns vor Dir,
bitten wir. **A.** Erhöre uns.

Bringe ans Ziel die Reisenden,
* gesund mach Kranke, Lei-
dende, * errette alle, bitten wir.
A. Erhöre uns.

Witwen und Waisen nimm in
Schutz, * Recht, Hilfe gib Be-
dürftigen, * gedenke ihrer, bit-
ten wir. **A.** Erhöre uns.

Gnädig sei uns vor unsrem
Feind, * mache uns frei von
Lästerung, * wir leben Dir und
bitten Dich. **A.** Erhöre uns.

Aus Deiner Fülle spende uns,
* reiches Gedeihen aller Frucht
* um jeden Frieden bitten wir.
A. Erhöre uns.

Aus Deinem Geiste gib uns,
HErr, * Bußfertigkeit für Herz
und Geist, * um die Verzei-
hung bitten wir. **A.** Erhöre uns.

Sohn Gottes, Jesu Christe,
HErr, * Du, Friedefürst und

unser Haupt, * wir bitten Dich,
o höre uns. **A.** Erhöre uns.

Du, Jesu Christe, Gottes Lamm
* nimmst weg die Sünden die-
ser Welt, * drum flehen wir,
verschone uns.
A. Verschone uns.

Du, Jesu Christe, Gottes Lamm
* nimmst weg die Sünden die-
ser Welt, * drum flehen wir, er-
barme Dich. **A.** Erbarme Dich.

Du, Jesu Christe, Gottes Lamm
* nimmst weg die Sünden die-
ser Welt, * um Deinen Frieden
bitten wir. **A.** Erhöre uns.

Christe, erhöre, höre uns, *
erbarm' Dich unser, HErr und
Gott, * wir bitten, HErr, erbar-
me Dich. **A.** Erbarme Dich.

- Fortsetzung I. Allg. Litanei - 2.

III. Hirtliche Bitten

für den Morgen- und Abenddienst in einer modernen Melodie

Himm - li - scher Va - ter, un - ser
Gott, * ob un - srer Sün - de
sieh' die Not, * er - hö - re
uns, er - bar - me
Dich. **A.** Er - bar - me Dich.

Gott Sohn, Erlöser dieser Welt,
* über die Sünde unser Held, *
erhöre uns, erbarme Dich.

A. Erbarme Dich.

Heiliger Geist, Du, Gott und
Kraft, * der Trost und Los-
spruch für uns schafft, * erhö-
re uns, erbarme Dich.

A. Erbarme Dich.

*Im abgekürzten Dienst
ab dieser Stelle:*

Wir Sünder bitten Dich, o
Gott, * um Deinen Frieden im-
merfort, * um Seelenheil wir
bitten Dich. **A.** Erhöre uns.

Um Frieden für die ganze
Welt, * Wohlstand der Kirche
und Dein Volk, * um einen
Glauben bitten wir.

A. Erhöre uns.

Den Trägern Deiner Herrlich-
keit * sprich Segen, gib Befähig-
ung, * Christo gleich mach
uns, bitten wir. **A.** Erhöre uns.

Erleuchte alle Bischöfe, * Prie-
ster und Diener Deiner Wahl,
* damit sie Dein sind, bitten
wir. **A.** Erhöre uns.

Glück Jerusalem, jedem Ort, *
wo der HErr war und wo Er
kommt, * um freies Sion bitten
wir. **A.** Erhöre uns.

Um wahre Liebe, Gottesfurcht,
* um Gnadengaben, Geistes-
frucht, * für unsern Wandel
bitten wir. **A.** Erhöre uns.

Um die Bekehrung, um den
Trost, * besiegen laß uns Sünd'
und Tod, * um Deine Hilfe bit-
ten wir. **A.** Erhöre uns.

Für Kinder und für Leibes-
frucht, * für reines Wasser,

Erd' und Luft, * um neues Le-
ben bitten wir. **A.** Erhöre uns.

Sei den Verfolgten nah und
lieb, * stärke ihr Zeugnis gib
die Kraft, * eine uns vor Dir,
bitten wir. **A.** Erhöre uns.

Gnädig sei uns vor unsrem
Feind, * mache uns frei von
Lästerung, * wir leben Dir und
bitten Dich. **A.** Erhöre uns.

Aus Deiner Fülle spende uns,
* reiches Gedeihen aller Frucht
* um jeden Frieden bitten wir.
A. Erhöre uns.

Aus Deinem Geiste gib uns,
HErr, * Bußfertigkeit für Herz
und Geist, * um die Verzei-
hung bitten wir. **A.** Erhöre uns.

Für alle Menschen dieser Welt
* die Hilfe brauchen - Deine
Hand; * sei ihnen gnädig, bit-
ten wir. **A.** Erhöre uns.

Vollende alle Heiligen, * Le-
bende und Entschlafene; *
führ' uns zu Dir, so bitten wir.
A. Erhöre uns.

Du, Jesu Christe, Gottes Lamm
* nimmst weg die Sünden die-
ser Welt, * drum flehen wir,
verschone uns.

A. Verschone uns.

Du, Jesu Christe, Gottes Lamm
* nimmst weg die Sünden die-
ser Welt, * drum flehen wir, er-
barme Dich. **A.** Erbarme Dich.

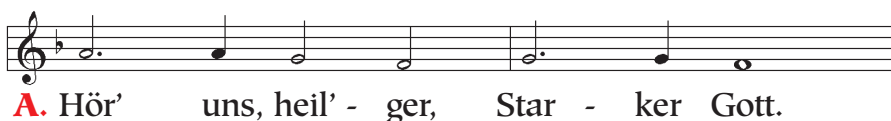
Du, Jesu Christe, Gottes Lamm
* nimmst weg die Sünden die-
ser Welt, * um Deinen Frieden
bitten wir. **A.** Erhöre uns.

Christe, erhöre, höre uns, *
erbarm' Dich unser, HErr und
Gott, * wir bitten, HErr, erbar-
me Dich. **A.** Erbarme Dich.

IV. Heilig-Geist-Litanei



oder



Geist der Stärke und des Rats,
* Geist vom Vater und vom
Sohn, * Geist des Lichts der
Prophetie. **A.** Hilf uns heil'ger,
starker Gott.

Geist der Weisheit und der
Kraft, * Jesu Zeugnis dieser
Zeit, * aller Gnadengaben
Quell. **A.** Hilf uns heil'ger, star-
ker Gott.

Geist der wahren Gottesfurcht,
* Weihe, die vom Himmel
kam, * Siegel der Vollkom-
menheit. **A.** Hilf uns heil'ger,
starker Gott.

Liebesglut und Lebensbrunn,
* Schöpfergeist der Neuerung,
* mach uns Deiner Gaben
wert. **A.** Hilf uns heil'ger, star-
ker Gott.

Wegen Deiner Gnadenhuld *
laß uns wohlgefällig sein * vor
dem Vater, vor dem Sohn.
A. Hilf uns heil'ger, starker
Gott.

Laß verstummen unsern Feind
* weise Lästerer zurecht, * die-
sem Werke gib Gedeih. **A.** Hilf
uns heil'ger, starker Gott.

Vor dem bösen Lügegeist, *
vor Verrat, vor ew'gem Tod *
und vor zweifelndem Gemüt.

A. Hüt' uns heil'ger, starker
Gott.

Vor der Sünde gegen Dich, *
Schmähung und Beleidigung,
* vor Mißachtung Deines
Sinns. **A.** Hüt' uns heil'ger,
starker Gott.

Bringe uns den Vater nah, *
Jesu Willen mach uns klar, *
laß uns Dich, den Geist ver-
stehn'. **A.** Hör' uns heil'ger,
starker Gott.

Wahrheit gib dem Sakrament,
* unser Flehn' vertrete Du, *
heile jedes kranke Glied.

A. Hör' uns heil'ger, starker
Gott.

Den Gefangenen befrei' * und
die Armen mache reich, * jeder

Not komme zuvor. **A.** Hör' uns
heil'ger, starker Gott.

Mach, daß Recht gesprochen
wird, * Herrschaft gib der Ehr-
lichkeit, * daß wir treu und
redlich sind. **A.** Hör' uns
heil'ger, starker Gott.

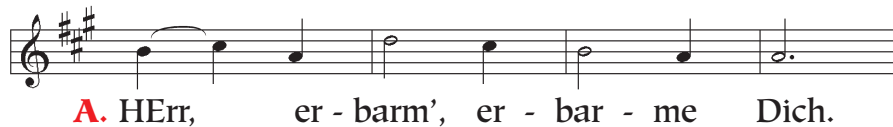
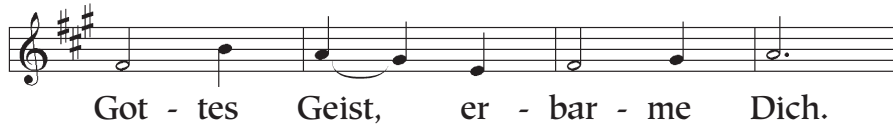
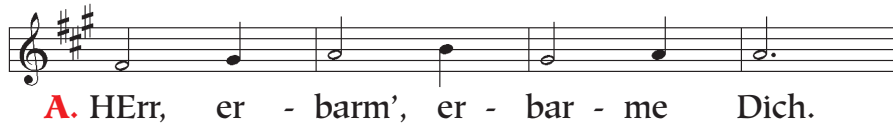
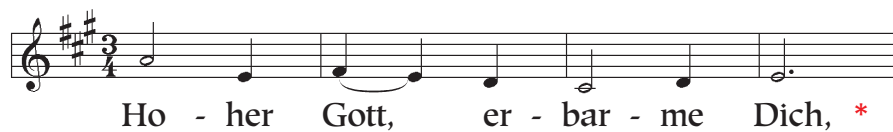
Mutter Kirche führ' hinan *
durch das Amt der Herrlich-
keit, * öffne uns das Paradies.
A. Hör' uns heil'ger, starker
Gott.

Komm herab, o Heil'ger Geist,
* mit der Kraft der Gottesgnad,
* das Erdantlitz mache neu.
A. Hör' uns heil'ger, starker
Gott.

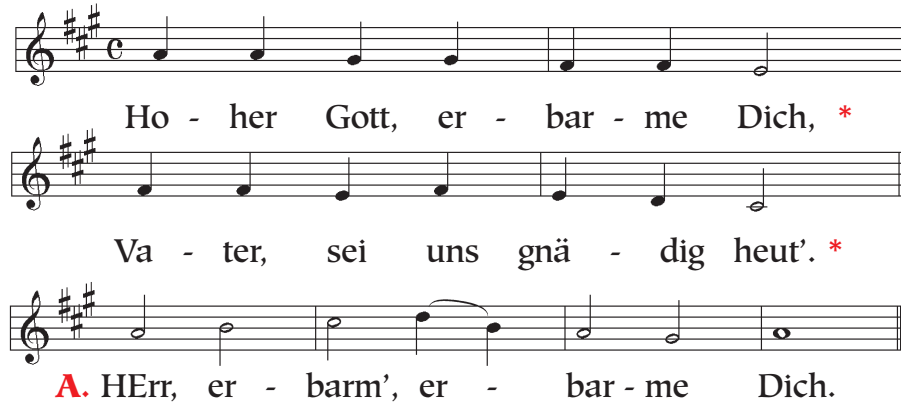
Wir verehren Dich mit Herz, *
beten Gottes Hoheit an, * wie
im Anfang, so auch jetzt.

A. und in Ewigkeit. Amen.

V. Sakramentalitanei



oder



Ho - her Gott, er - bar - me Dich, *

Va - ter, sei uns gnä - dig heut'. *

A. HErr, er - barm', er - bar - me Dich.

HErr, Gott Vater und Gott Sohn, * Gottes Geist auf gleichem Thron. **A.** Hör' uns Heil'ger, starker Gott.

Makelloser Gotteslamm, * Manna das vom Himmel kam. **A.** Höre uns, HErr Jesu Christ.

Wahrer Mensch und Gottes Wort, * hinter Wein und heiligem Brot. **A.** Höre uns, HErr Jesu Christ.

Hohenpriester, Sieger, Du, * unser Vorbild, unser Fürst. **A.** Höre uns, HErr Jesu Christ.

Lebensbrot, der Engel Kraft, * Heilskelch mit dem teuren Blut. **A.** Höre uns, HErr Jesu Christ.

Opfer der Vollkommenheit, * Bund der uns mit Gott vereint. **A.** Höre uns, HErr Jesu Christ.

Vor der Sünde, vor dem Fall * und vor jedem Niedergang. **A.** Hüte uns, HErr Jesu Christ.

Vor Mißachtung dieses Guts, * in dem großen Sakrament.

A. Hüte uns, HErr Jesu Christ.

Vor unwürdigem Empfang * und vor unreinem Genuß.

A. Hüte uns, HErr Jesu Christ.

Auch durch diesen heiligen Brauch, * vor der ewigen Finsternis. **A.** Hüte uns, HErr Jesu Christ.

Durch die Gegenwart mit uns, * auf dem heiligen Altar.

A. Hüte uns, HErr Jesu Christ.

Hilf uns, lenk' uns, mach uns rein, * spende Segen jedem Heim. **A.** Höre uns, HErr Jesu Christ.

Bring uns Pilger auf den Weg * in den Tag der Herrlichkeit.

A. Höre uns, HErr Jesu Christ.

Und am Ende aller Zeit * laß uns sein mit Dir vereint. **A.** In der Ewigkeit. Amen.

VI. Abendlitanei

Hei - li - ger Gott, Un - sterb - li - cher, *

Mäch - ti - ger HErr, Ge - kreu - zig - ter, *

er - barm' Dich un - ser Gnä - di -

ger. **A.** Er - bar - me Dich.

Schütz' uns mit Deiner starken Hand, * und jeden Feind von uns verbann', * behüte uns in Deiner Gnad'. **A.** Behüte uns.

Dein Friede möge diese Nacht, * erleuchten, weil Dein Engel wacht, * zum Schutz der Kirche, uns zum Heil.

A. Behüte uns.

All Deinen Dienern spende Ruh', * sprich ihnen Deinen Segen zu, * bewahre uns in Deinem Werk.

A. Bewahre uns.

Vor aller Sünde, List und Lug, * vor Satans Bosheit und Be-

trug, * behüte und beschütze uns. **A.** Behüte uns.

Mach bereit unser Herz und Sinn, * daß uns Dein Reich wird zum Gewinn, * lenk' unsere Schritte, unser Tun.

A. Komm uns zuvor.

Schenke all Deinen Gläubigen * Gesundheit, Trost den Traurigen, * in unsrer Not, hilf in Gefahr. **A.** Hilf uns, o Gott.

Laß uns am Ende aller Zeit * mit allen Heiligen geweiht, * eingehn' in Deine Ewigkeit.

A. Amen, Amen.

Ordnung der Abendkommunion

Sakramentspendung

findet grundsätzlich unmittelbar vor dem Abenddienst an jenen Werktagen statt, wenn der Nachmittagsdienst oder sonst ein eucharistischer Dienst am Tag nicht stattfand - ausgenommen am Sonnabend und am Vorabend irgendeines Fest- oder Gedächtnistages.

1. Eröffnung - Liturg

Gepriesen bist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer,

starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine

Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verhören. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Heilig, Heilig, Heilig, HErr Gott Sabaoth. Voll sind Himmel und Erde Deiner Herrlichkeit. **A.** Hosanna in der Höhe.

2. Heiligtumsbenediktion - zur Öffnung des Tabernakels mit Kniebeuge:

Gelobt sei die Herrlichkeit des HErrn von seiner heiligen Stätte aus, gelobt sei die Herrlichkeit des HErrn aus seinem Heiligtum und gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn. **A.** Hosanna in der Höhe.

3. Bußakt - alle knien - Liturg:

Verzeihe uns, unser Vater, denn wir haben gesündigt, vergib uns, unser Herrscher, denn wir haben gefrevelt. Gelobt seist Du, HErr, der Du gnädig vergibst und verzeihst: **A.** Schau auf unser Elend, heile uns o HErr, dann sind wir geheilt - hilf uns, dann ist uns geholfen. Denn Du bist unser Ruhm und Du hast allen unseren Wunden vollkommene Heilung gebracht. Gelobt seist Du, o HErr, für die Erlösung am Stamm des Kreuzes.

Uber die Gerechten, über die Frommen, über die Diener und die Ältesten Deines Volkes, über die Bekehr-

ten, über die Büßenden und über uns alle, komme Dein Erbarmen herab und Deine Absolution zu allen, die auf Deinen Namen in Wahrheit vertrauen, damit wir nicht zu Schanden werden, denn auf Dich vertrauen wir.

4. Bitte - der Liturg erhebt sich und ergreifend das Gefäß spricht er:

Unser Augen mögen schauen, wenn Du in Herrlichkeit zurückkommst. Gelobt seist Du, HErr, der seine Majestät nach Zion zurückbringt!

5. Rüstgebet - alle gemeinsam: Währenddessen tritt der Liturg mit dem Sakrament zur Ostseite des Altars.

Deinen Tod, o HErr, verkünden wir, Deine Auferstehung feiern wir, bis Du kommst in Herrlichkeit und darum flehen wir Dich an; - verleihe uns zu dieser Zeit, daß wir durch diese heilige Kommunion die Vergeltung unserer Sünden erlangen und ernährt werden zur ewigen Herrlichkeit Deines Reiches. Amen. Komm bald, HErr Jesu.

6. Kommunionsvorladung - Liturg

Selig, die zum Hochzeitsmahl des Lammes geladen sind.

7. Austeilung des geweihten Brotes
Der Liturg spendet das geweihte Brot an die Diener im Heiligtum, danach an der üblichen Kommunionsstelle allen.

Der Leib unseres HErrn Jesu Christi bewahre dich zum ewigen Leben. **A.** Amen.

*Nach einer Stille
nehmen die am Abenddienst beteiligten Diener
die übliche Stelle ein - es folgt der 8. Aufruf.*

Ordnung des Abenddienstes

1. Eingangslied

- nur in vollständigen Diensten

Kommt, laßt uns Ihn anbeten, kommt, laßt uns Ihn anbeten und knien und niederfallen vor Ihm, unserm HErrn.

2. Anrufung - Liturg

A. Kreuzeszeichen

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

B. Biblisch

Dem König aller Zeiten, dem unvergänglichen † unsichtbaren, einen Gott, sei Ehre und Herrlichkeit in Ewigkeit. **A.** Amen.

oder **D**em seligen und alleinigen Herrscher, dem König der Könige und HErr der Herren, der allein unsterb-

lich ist, der in unzugänglichem Lichte wohnt, den kein Mensch gesehen hat, noch ohne Heiligung zu sehen vermag, † Ihm sei Ehre und Macht in Ewigkeit. **A.** Amen.

C. Preisung

Gepriesen † (und gelobt) bist Du, HErr und Gott - Du König des Alls, unser Friedefürst und Heiland,

Abends der uns diesen Abend und diese Stunde gegeben hat, damit wir in diesem Dienst Deinem Reich näher kommen. Höre und erhöere uns immerdar. **A.** Amen

oder *allgemein* der immerdar unsere Gebete hört und erhört. Dir, o Gott, sei Ehre allezeit. **A.** Amen.

3. Mahnworte - Evangelist

Ich ermahne euch nun, Geliebte, im Namen Jesu Christi, unseres HErrn: Seid alle einmütig und duldet keine Spaltungen unter euch; seid ganz eines Sinnes und einer Meinung. Vor allem aber habt eine beharrliche Liebe zuein-

ander; denn die Liebe deckt eine Menge Sünden zu. Laßt nicht nach im Beten; seid dabei wachsam und dankbar. Nehmt euch das Wort zu Herzen, das in euch eingepflanzt worden ist und das Macht hat, euch zu retten.

4. Sündenbekenntnis - Hirt leitet ein:

Lasset uns beten. - *knien*

alle: **W**ir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten

Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebete, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes oh-

ne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

5. Absolution - Liturg

Der allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Misssetaten und Übertretungen.

A. Amen.

6. Friedensgruß - des höheren Amtes:

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

7. Gebet der Hingebung - Ältester

Dir nahen wir uns, o Vater, im Namen des HErrn Jesu Christi; Dir weihen wir uns und geben uns gänzlich hin zu Deinem Dienste, um hinfort allein zu Deiner Ehre zu leben. Du bist unser Gott, wir wollen Dich preisen; Du bist unser Gott, wir wollen Dich erhöhen. Wir sagen Dir Dank, o HErr, denn Du bist freundlich und Deine Güte währt ewiglich; Dir, dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste sei Ehre von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

Abendfeier

8. Aufruf

O HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett' uns schleunig.

A. O HErr, eile uns zu helfen.

alle stehen auf **E**hre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

9. Kleiner Lobpreis im vollständigen Abenddienst

D. Preise den HErrn, meine Seele, *

HErr, mein Gott wie überaus groß

bist Du! **A.** Sei gepriesen, o HErr,

sei gepriesen. **D.** Gekleidet bist Du

in Hoheit und in Würde * wie ein Mantel umhüllt Dich das Licht.

A. Sei gepriesen, o HErr, ...

D. Ehre sei dem Vater und dem Sohne * und dem Heiligen Geist.

A. Sei gepriesen, ... *sodann wie anfangs*

10. Lesung vor dem HErrn - Prophet

Eaßt uns lesen vor unserem HErrn ...

nach der Lesung und einer Stille

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben.

stehen **A.** Dank sei Dir, o Gott.

11. alle sprechen gemeinsam das Apostolische Glaubensbekenntnis

- währenddessen zündet der Prophet die 7 Lampen des Heiligtums an.

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erden. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HERRn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, von dannen er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

12. Prophetischer Lichterseg

- der Prophet segnet das Licht:

Im Namen des HERRn Jesu † - Licht und Frieden!

außerhalb Quadragesimä wendet er sich dem Thronaltar zu und setzt fort:

Dir, o Vater, bringen wir dieses Licht mit dem Abendlob dar - Dich rufend um Deinen Segen und Dein Erbarmen.

Darauf geht er zu den anderen Dienern.

13. Großer Lobpreis - Diakonisse

Diakonisse. Gott dem HERRn sei

A. Gott dem HERRn sei

Ehre; Gott dem HERRn sei Ehre
Ehre; Gott dem HERRn sei Ehre

immerdar - allezeit.
immerdar - allezeit.

D. HERR, ich habe lieb die Stätte |
Deines Hauses, * und den Ort, wo |
Deine Ehre wohnt. * Raffe meine
Seele nicht hin | mit den Sündern, *
noch mit den Blut | dürstigen mein
Leben. **A.** Gott dem HERRn ...

D. Ich aber wandle in | meiner Un-
schuld; * erlöse | mich und sei mir
gnädig. * Mein Fuß steht auf |
eb'nem Plan; * in den Versamm-
lungen | will ich den HERRn loben.

A. Gott dem HERRn sei Ehre, ...
Ehre sei dem Vater | und dem Soh-
ne * und | dem Heiligen Geiste, *
wie es war im Anfang, so jetzt und
| allezeit * in | Ewigkeit. Amen. **A.**

14. Segnung des Heilskelches - Liturg

*Ältester steht neben dem Liturgen
(zugedeckter Kelch) und spricht:*

Der HErr hat unser Rufen erhört - er neigte sein Ohr uns zu am Tage, an dem wir uns an Ihn wandten. Gerecht ist er und gütig, unser Gott ist voller Barmherzigkeit. Was sollen wir dem HErrn entrichten für alles, was er uns Gutes getan? Was wir dem HErrn gelobt, bringen wir es dar vor dem Angesichte aller Völker - den Kelch des Heils ergreifen wir und preisen den Namen des HErrn:

Gepriesen bist Du, HErr, unser Gott, Schöpfer der Welt, denn aus Deiner Güte empfangen wir die Frucht des Weinstocks.

15. Weihe des Heilskelchs

*der Älteste deckt den Heilskelch ab -
der Liturg*

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes segnen † wir den Kelch und flehen: Heiliger Vater, sende herab Deinen Heiligen Geist und mache ihn zum Kelch des Heils im Blute Deines Sohnes Jesu Christi, welcher vor seiner Erhöhung einen Kelch nahm und sprach: *nun nimmt er den Kelch* - Nehmt ihn und teilt ihn unter euch - von nun an werde ich nicht mehr von der Frucht des Weinstocks trinken, bis zu jenem Tag, da ich sie neu mit euch trinken werde im Reich meines Vaters. **A.** Amen.

☞ K Vesper

*Zur Darstellung der
geweihten Gaben ein geeignetes Lied.*

Heilig, Heilig, Heilig, sei gepriesen ohne End, starker Gott im Sakrament.

oder Kadoš, kadoš, JHWH Sabaoth; Kadoš, kadoš, Adonaj! Kadoš, kadoš, JHWH Sabaoth.

oder Laß uns niemals, HErr, allein, allezeit gesegnet sein, bleibe bei uns immerdar, daß wir Dein sind ganz und gar. Hochgerühmt sei Jesu Name, Gott sei Lob - Halleluja!

16. Darstellung am Thronaltar

Gepriesen bist Du, HErr, unser Gott, Herrscher des Alls, der Du unterschieden zwischen Heiligem und Unheiligem, zwischen Licht und Finsternis, zwischen Deinem Volk und den Fremdlingen. - Gelobt seist Du, HErr, der unterschieden zwischen Heiligem und Unheiligem. **A.** Amen.

Stilles Darstellungsgebet

GHErr, allmächtiger Gott, wir kommen vor den Thron Deiner herrlichen Majestät, und stellen vor Dir dar die Sinnbilder des Leidens Deines Sohnes: das Brot des ewigen Lebens und den Kelch des ewigen Heils. Gedenke, o HErr, seines Opfers und laß seine Fürbitte für Deine Kirche und für all Deine Geschöpfe vor Dir aufsteigen zur Ehre Deines heiligen Namens. Amen.

17. Psalmen - mit der Doxologie

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne * und || dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit * in || Ewigkeit. Amen.

Abendgebet

18. Der liturgische Gruß

Falls der Liturg auch die Funktion eines Ältesten inne hat, vom Thronaltar aus, ansonsten vom Altar aus.

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *Alle knien nieder.*

Der HErr sei mit euch.

A. Und mit deinem Geiste.

oder
 Der HErr sei mit euch.

A. Und mit deinem Geiste.

oder
 Der HErr sei mit euch.

A. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten

oder
 Lasset uns beten

19. Die Bitten - Hirt

in der kürzeren Ordnung

HErr, erbarme Dich.
A. HErr, erbarme Dich.

Christe, erbarme Dich.
A. Christe, erbarme Dich.

HErr, erbarme Dich.
A. HErr, erbarme Dich.

...sprechen
 Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung,

sondern erlöse uns von dem Bösen. **A.** Amen.

in der vollständigen Ordnung

Gott Vater im Himmel, **A.** sei uns armen Sündern gnädig.

Gott Sohn, Erlöser der Welt, **A.** sei uns armen Sündern gnädig.

Gott Heiliger Geist, Geist vom Vater und vom Sohne, **A.** sei uns armen Sündern gnädig.

Statt der nachfolgenden Bitten kann der Liturg eine andere Fassung derselben oder eine Litanei wählen.

Um den Frieden von oben und
um das Heil unserer Seelen,
laßt uns zum HERRn flehen:

A. Wir bitten Dich, erhöre uns.

oder
A. Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um den Frieden der ganzen Welt; um den Wohlstand der heiligen Kirche Gottes und um die Vereinigung aller auf den rechten Weg des Glaubens und des Lebens, laßt uns zum HERRn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um den Segen für Apostel, Propheten, Evangelisten, Hirten und Lehrer, damit die Heiligen für die Erfüllung ihres Dienstes zugerüstet und wir vollkommene Menschen werden und Christus in seiner vollendeten Gestalt darstellen, laßt uns zum HERRn flehen:

A. Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um die Erleuchtung aller Bischöfe, Priester und Diakone, damit sie das Evangelium in Lehre und Leben verkünden, laßt uns zum HERRn flehen:

A. Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um das Glück Jerusalems, um die Heiligung aller Orte, in welchen Christus der HERR war und um die Befreiung des Berges Zion, laßt uns zum HERRn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um Liebe und wahre Gottesfurcht; um die Gnadengaben,

ihre rechte Ausübung und um die Früchte des Geistes, laßt uns zum HERRn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um die Umkehr und Bekehrung; um Trost, Hilfe und Stärkung für alle Verzagten und Schwachen; um den Sieg über den Tod, Sünde und Satan, laßt uns zum HERRn flehen:

A. Wir bitten Dich, erhöre uns.

Für die Kinder der Leibesfrucht und für die Achtung vor jedem neuen Leben; für alle kranken und leidenden Menschen, laßt uns zum HERRn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um den Beistand und Erlösung aller verfolgten Christen, unserer lieben Brüder und Schwestern und um unsere baldige Vereinigung vor dem erhabenen Throne Gottes, laßt uns zum HERRn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um die Barmherzigkeit für unsere Feinde, Verfolger und Lasterer und ihre Bekehrung, laßt uns zum HERRn flehen:

A. Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um gute Witterung, um reiches Gedeihen der Früchte der Erde und um friedvolle Zeiten, laßt uns zum HERRn flehen:

A. Wir bitten Dich, erhöre uns.

Auch um die Bußfertigkeit des Herzens und wahre Reue; um die Verzeihung aller unserer Versäumnisse und Unwissenheiten und um die Gnade des Heiligen Geistes, laßt uns zum HERRn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Für alle Menschen in dieser Welt laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

Um die Vollendung aller Heiligen, der Lebenden und der Entschlafenen, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

Nachfolgendes bis zur Gebetsaufforderung wird nur in einem vollständigen Dienst gebraucht.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.
A. Verschone uns, o HErr.


Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.
A. Erbarme Dich unser.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.
A. Gib uns Deinen Frieden.

HErr, erbarme Dich unser.
A. HErr, erbarme Dich unser.

Christe, erbarme Dich unser.
A. Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.
A. HErr, erbarme Dich unser.


 Gott, barmherziger Vater, der Du nicht verschmäht das Seufzen eines zerschlagenen Herzens, noch das Sehnen der Betrübten; stehe uns bei in unseren Bitten, welche wir in allen unseren Nöten und Widerwärtigkeiten vor Dich bringen, sooft sie uns bedrängen; erhöere uns gnädiglich, damit die Übel, welche des Teufels oder der Menschen List und Betrug gegen uns anstiften, zunichte gemacht und durch Deine Vorsicht und


Güte zerstreut werden; auf daß wir, Deine Diener, von keinerlei Verfolgungen berührt, Dir hinfort in Deiner heiligen Kirche immerdar danken mögen, durch Jesum Christum, unsern HErrn. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

20. Gebete

Ältester Lasset uns beten.

*Evangelist - die Versammlungsgebete
- darauf die folgenden 2 Gebete:*

 Err, öffne unsere Augen, daß wir die Not der anderen sehen; öffne unsere Ohren, daß wir ihren Schrei hören; öffne unser Herz, daß sie nicht ohne Beistand bleiben. Gib, daß wir uns nicht weigern, die Schwachen und Armen zu verteidigen, weil wir den Zorn der Starken und der Reichen fürchten. Zeige uns, wo man Liebe, Glauben und Hoffnung nötig hat, und laß uns deren Überbringer sein. Öffne uns Augen und Ohren, damit wir für Deinen Frieden wirken können. Denn wer sich hingibt, der empfängt; wer sich selbst vergißt, der findet; wer verzeiht, dem wird verziehen; und wer stirbt, der erwacht zum ewigen Leben. **A.** Amen.

 ott, unser Vater, nach dem geheimnisvollen Ratschluß Deiner Liebe läßt Du die Kirche teilhaben am Leiden Deines Sohnes. Stärke unsere Brüder und Schwestern, die wegen ihres Glaubens verfolgt werden. Gib ihnen Kraft und Geduld, damit sie in ihrer Bedrängnis auf Dich vertrauen

und sich als Deine Zeugen bewähren. Schenke ihnen Freude darüber, daß sie sich mit Christo im Opfer vereinen, und gib ihnen die Zuversicht, daß ihre Namen im Buch des Lebens geschrieben sind. Verleihe ihnen die Kraft, in der Nachfolge Christi das Kreuz zu tragen, und aus der Drangsal befreie sie um ihres Bekenntnisses willen an Jesum Christum, der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott in Ewigkeit. **A.** Amen.

21. Priesterliche Fürbitte - Ältester

Gott, Du Allerschöpfung, der Du allein erhaben bist, allein Unsterblichkeit besitzt, und in einem unzugänglichen Lichte wohnst; Du hast durch Deine Weisheit alle Dinge geschaffen, indem Du schiedest das Licht von der Finsternis, und die Sonne setztest zu beherrschen den Tag, und den Mond zu beherrschen die Nacht. Du hast uns Gnade gegeben, jetzt vor Dir zu erscheinen, um Dir darzubringen das Abendopfer unserer Anbetung und unseres Lobes. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht. Segne Dein Volk und heilige Dein Erbteil. Gewähre Frieden Deiner Kirche, den Völkern und allen Menschen; gedenke Deines Volkes der Beschneidung des Fleisches und laß es den Durchbohrten erkennen, damit auch jenes Volk in Deiner Vollendung die Gemein-

schaft mit allen Deinen Heiligen erlange und Dich preise; denn gelobt und erhöht ist Dein hochheiliger und ruhmreicher Name, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, jetzt und immerdar.

A. Amen.

Erleuchte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn.

A. Amen.

In den vollständigen Feiern spricht an dieser Stelle der Älteste allein das HERrengebet "Vater unser" - mit "Denn Dein ist das Reich..."

22. Danksagung - Prophet

Erhebet eure Herzen. **Alle stehen.** Wir erheben sie zum HErrn.

Lasset uns danken dem HErrn, unserem Gott. **A.** Es ist würdig und recht.

Wir sagen Dir Dank, o Gott, denn Deine wunderbaren Werke verkündigen, daß Dein Name nahe ist. Vor alters hast Du den Grund der Erde gelegt und die Himmel sind Deiner Hände Werk; sie bestehen noch heute nach Deinen Ordnungen, denn Dir dienen sie alle. Und auch wir sind Deine Diener, o HErr; denn Du hast uns zu Deinen vernünftigen Kreaturen gemacht und erfüllst uns mit Deiner Liebe,

daß wir mit Herz und Lippen Deinen Namen verherrlichen, Du Schöpfer und Heiland aller. Du hast diesen Tag abermals die Erde und die darauf wohnen erhalten, und ihnen aus Deiner unerschöpflichen Güte alles gewährt, was sie bedürfen. Diesen Tag ist Deine Kirche abermals errettet worden durch Deine Gegenwart, und die Pforten der Hölle haben sie nicht übermocht. Noch einmal hast Du den Tag des Heils verlängert, und die Barmherzigkeit rühmt sich wider das Gericht.

Und wiederum hast Du uns an diesem Abend in Deine Gegenwart hinzugelassen, um Dir unser Abendopfer darzubringen, Gebet und Fürbitte für alle Menschen zu tun, und Deine Güte zu preisen und zu verkündigen. Wir danken Dir für unsere Erschaffung und Erhaltung und alle Segnungen dieses Lebens. Wir danken Dir für die Erlösung der Welt durch unseren HErrn Jesum Christum, für alle Mittel der Gnade und die Hoffnung der ewigen Herrlichkeit. Wir preisen Dich für die Ratschlüsse Deiner Barmherzigkeit gegen Deine Kirche am Abend dieser Weltzeit, daß Du durch Deine Apostel die zerstreuten Schafe Deiner Weide wiederum sammelst und einigst und durch alle Deine Ordnungen Deine Kirche reinigst und vollendest. Wir preisen Dich für die gewisse Hoffnung auf die baldige Erscheinung und das Reich Deines Sohnes, welcher in

dem Glanze Deiner Majestät wiederkommen, die lebenden und die entschlafenen Heiligen zu Ihm versammeln und mit ihnen regieren wird in der Herrlichkeit der Auferstehung in der zukünftigen Welt. Und Dir, o allmächtiger Vater, samt Deinem eingeborenen Sohne und dem Heiligen Geiste, dem einen, lebendigen und wahrhaftigen Gott, geben wir alle Ehre und Herrlichkeit, Dankagung und Lobpreisung jetzt, hinfort und immerdar.

A. Amen.

23. Weihrauchslied - alle knien.

Nimm, o Vater, Abendopfer *
 Deiner Kirche gnädig an, * wie der
 Weihrauch zu Dir aufsteigt, * so
 empfang das Gebet. * Was wir be-
 ten und erflehen * nimm in Deiner

Güte an.
 Mit dem Hohenpriester Christus * in den Himmeln mach uns eins. * Tue auf die Himmelspforte, * nimm die Deinen gnädig auf, * daß die Zeiten bald vergehen, * und wir sehen unsern Gott.

Gott dem Vater und dem Sohne * singe Lob du Christenheit; * auch dem Geist auf gleichem Throne * sei der Lobgesang geweiht. * Bringet Gott im Jubeltone * Ehre, Ruhm und Herrlichkeit. Amen.

24. Große oder die hohe Fürbitte - Liturg

Laßt uns
unser Beten vollenden.

Allmächtiger, ewiglebender Gott, der Du Deinem Sohn Jesu Christo Macht gegeben über alles Fleisch, damit Er das ewige Leben gebe allen, die Du Ihm gegeben hast; und der Du Ihn zu Deiner Rechten erhoben hast; damit Er, als Hohenpriester über das Haus Gottes, und als Engel und Mittler des Neuen Bundes, immer bei Deinem Volke gegenwärtig sei; in seinem Namen treten wir vor Deinen heiligen Thron und legen Fürbitte bei Dir ein. Erhöre, o allerheiligster Herr und Gott, das Flehen und die Gebete Deines Volkes, die Dir am heutigen Tage in Deiner heiligen Kirche dargebracht worden. Laß unsere Gebete zu Dir aufsteigen, wie Weihrauch, und unserer Hände Aufheben sein als das Abendopfer. Heiliger Vater, erhalte sie in Deinem Namen, die Du in Christo Jesu erwählt hast; bewahre sie vor der Trübsal, die in die Welt kommt; heilige sie in Deiner Wahrheit, laß Deine Liebe in ihnen offenbar werden; erfülle sie mit Deinem Heiligen Geiste, daß sie eins seien in Dir, o Vater, und in Christo Jesu, Deinem Sohne; vollende sie in der Hoffnung auf seine Wiederkunft; schenke ihnen einen völligen Eingang in sein ewiges Reich, und mache sie zu Teilhabern seiner Herrlichkeit. Um dies alles bitten wir, o himmlischer Vater, in geduldi-

gem Vertrauen und freudiger Hoffnung, weil wir gewiß sind, daß wir also bitten nach Deinem Willen, daß die Stimme Deiner Kirche bei Dir Erhöhung findet, daß die Fürbitten des Heiligen Geistes Dir bekannt sind, und daß die Vermittlung Deines geliebten Sohnes, unseres Herrn und Heilandes, bei Dir gilt. Darum verherrlichen wir Deinen Namen; wir fallen nieder vor Deinem Thron, wir beten an und verehren Deine glorreiche Majestät; wir preisen Dich ohne Unterlaß, und sprechen: Heil sei unserem Gott, der auf dem Thron sitzt und dem Lamm auf ewig. **A.** Amen. Lob und Preis und Weisheit, Dank und Ehre und Macht, und Kraft unserm Gott, in Ewigkeit.

25. Lied oder Hymnus

26. Die Abendbetrachtung

27. Abendbenediktion

wenn der Kelch des Heils am Thron vom Evangelisten geholt wird, spricht der Prophet folgendes:

Gelobt seist Du, Herr, unser Gott, Herrscher des Alls, der durch sein Wort die Abende herbeiführt, in Weisheit die Tore öffnet, in Einsicht die Zeiten verändert, die Stunden wandelt und die Sterne nach ihren Ordnungen am Himmel führt nach seinem Willen. Er erschafft Tag und Nacht, läßt das Licht weichen vor der Finsternis und die Finsternis vor dem Licht, führt hinweg den Tag und bringt die Nacht und unterscheidet zwischen Tag und Nacht, (*Tiefe Verbeugung*)

JHWH Sabaoth ist sein Name; der lebendige, ewige Gott wird stets über uns regieren, immer und ewig. Gepriesen bist Du, HErr, der die Abende herbeiführt.

28. Loblied Mariens - währenddessen spendet Evangelist den Heilskelch.

Meine Seele erhebt † den HErrn * und mein Geist jubelt † in Gott, meinem Retter. * Denn Er hat † angesehen * die Niedrigkeit seiner Magd.

Siehe, † von nun an * preisen mich selig alle Geschlechter. * Denn der Mächtige hat Großes an † mir getan, * und † heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht † zu Geschlecht * über † alle, die Ihn fürchten. * Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: * Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind.

Er stürzt die Mächtigen vom Thron * und erhöht die Niedrigen. * Die Hungernden beschenkt Er mit † seinen Gaben * und entläßt die Reichen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes Israhel an * und † denkt an sein Erbarmen, * das Er unsern Vätern verheißt hat, * Abraham und seinen Nachkommen ewiglich.

Nach der Kelchspendung:

Ehre sei dem Vater † und dem Sohne * und † dem Heiligen Geiste; * wie es war im Anfang, so jetzt und † allezeit, * in † Ewigkeit. Amen.

29. Segen

A. Üblicher indikativer Segen

Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi, und die Liebe Gottes, und die Gemeinschaft † des Heiligen Geistes sei mit euch allen immerdar. **A.** Amen.

B. Deprekativer Segen

Fülle des Friedens lege auf uns und auf die ganze Kirche, o HErr, denn Du bist König und HErr allen Friedens.

So segne uns der allmächtige Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

A. Amen.